

Burgau aktuell



Stadt  Burgau

Ausgabe: Nr. 142
August 2022



Bild: Lorenz Albrecht

Monatlich & kostenlos für Burgau, Unter- & Oberknöringen, Groß- & Kleinanhausen, Limbach



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!



Die großen Ferien haben begonnen. Wohl die meisten Schülerinnen und Schüler wie auch die Lehrkräfte und Eltern haben sich schon lange darauf gefreut.

Schon an dieser Stelle wünsche ich Ihnen eine erholsame Urlaubszeit. All jene, die

zu Hause bleiben, kann ich unser wunderbares Gsundbrunnenbad empfehlen, das gerade bei diesen Temperaturen sicherlich für etwas Erfrischung und Abkühlung sorgen kann.

In diesem Jahr konnten wir wieder ein sehr umfangreiches Ferienprogramm für unsere Kinder und Jugendlichen zusammenstellen, nachdem in den beiden vergangenen Jahren pandemiebedingt das Sommerferienprogramm deutlich reduziert werden musste. Insgesamt 37 verschiedene Programmpunkte, von unseren örtlichen Vereinen wie auch anderen Institutionen liebevoll organisiert, versprechen

abwechslungsreiches Spiel und vor allem viel Spaß. Hierfür möchte ich mich ganz ausdrücklich bei allen bedanken, die am Burgauer Sommerferienprogramm mitwirken und zu seinem Gelingen beitragen.

Nun darf ich Ihnen nochmals eine schöne Ferienzeit und gute Erholung besonders in aber natürlich auch außerhalb unserer schönen Markgrafenstadt wünschen.

Mit freundlichen Grüßen
Ihr

Martin Brenner
Erster Bürgermeister



Dank für Schulweghelferdienst

Erster Bürgermeister Martin Brenner dankte im Namen der Stadt Burgau den ehrenamtlichen Schulweghelferinnen und -helfern mit einem gemeinsamen Abendessen für ihren wichtigen Beitrag zur Sicherheit unserer Kleinen im Straßenverkehr. Geehrt wurde Frau Doris Maier und Frau Beatrix Hacker für Ihre langjährige ehrenamtliche Tätigkeit.

Vorne: Martin Brenner (Erster Bürgermeister), Barbara Walczner, Nicole Eser, Doris Maier, Beatrix Hacker.

Hinten: Klaus Willetal, Sabine Kanzler, Christian Bausch (Polizei), Rogg-Bigelmaier, Thorsten Brucker, Wenni-Auinger, Peter Eisele (Kreisverkehrswacht), Sabine Maar (Konrektorin).

Schulweghelfer gesucht!

Wer ebenfalls Lust hat, als Schulweghelfer für die Sicherheit der Kinder zu sorgen, soll sich bitte bei Nicole Eser melden- Das Team würde sich über Zuwachs freuen!

Stadt  Burgau



Stellenausschreibung

Unsere Klapperstörche haben zugeschlagen. Die Stadt Burgau sucht deshalb zum nächstmöglichen Zeitpunkt für seine Städtische Kindertagesstätte Mindelzwerge

Erzieher/innen und Kinderpfleger/innen (m/w/d)

in Voll- oder Teilzeit.

Wir bieten Ihnen eine gute Arbeitsatmosphäre in einem motivierten Team und die regelmäßige Teilnahme an Fortbildungsveranstaltungen.

Wenn Sie eine qualifizierte Fachkraft sind, dann senden Sie Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen **bis 21. August 2022 an die Stadt Burgau, Personalamt, Gerichtsweg 8, 89331 Burgau**, gerne auch per E-Mail (im PDF-Format) an rathaus@burgau.de.

Gerne erteilen wir Ihnen unter der Tel.-Nr. 08222/4006-20 oder 4006-22 weitere Auskünfte.

Die Stadt Burgau lebt Familienfreundlichkeit und ist Mitglied im Familienpakt Bayern: www.familienpakt-bayern.de.

Datenschutzhinweise im Zusammenhang mit dem Bewerbungsverfahren gemäß Art. 13 Abs. 1 DSGVO entnehmen Sie bitte der Homepage der Stadt Burgau unter der Rubrik Datenschutz.

Burgau, 11. Juli 2022

Informationen zu Corona werden ständig aktualisiert unter:

www.burgau.de/Aktuelles/Informationen-zu-Corona

Redaktions- & Anzeigenschluss für die September-Ausgabe ist der **19.08.2022**. Bitte beachten Sie, dass der Raum für Anzeigen beschränkt ist. Buchen Sie daher rechtzeitig!

ANZEIGEN

OSSWALD

OPTIK & SCHMUCK *seit 1899*

Folgt uns



OPTIMALER SONNENSCHUTZ
kann auch cool aussehen!

Sie möchten Ihre Augen optimal schützen und dabei auch noch stylisch aussehen?

FINDEN SIE IHRE NEUE LIEBLINGS-BRILLE!

Stadtstraße 19 | 89331 Burgau

  0 82 22. 17 90 | www.osswald-burgau.de

TERMINE AUCH DIREKT ONLINE VEREINBAREN

Für FREUDE am HÖREN

Dafür stehen wir:

Ehrlichkeit, Unabhängigkeit, fundierte Beratung und Hörgeräte der neuesten Generation.

Herzlich willkommen!



Hörstudio Burgau

Stadtstraße 41

89331 Burgau

Tel.: 0 82 22 – 96 18 40

info@hs-burgau.de



www.hs-burgau.de

Stadtradeln in Burgau



Unter der Führung der Fahrradbeauftragten des Burgauer Stadtrates Frau Heidi Häuser traf man sich am 06.07.2022 vor dem Rathaus als Auftakt des „Stadtradelns“ zu einer gemeinsamen kleinen Fahrradtour durch Burgau. Frau Heidi Häuser (Stadträtin), Dr. Stefan Siemons (Leitung Kultur- und Touristikamt) und Marianne Knöpfle (Mobilitätsmanagerin Landkreis Günzburg) begrüßten die Teilnehmer herzlich und stellten das Stadtradeln vor. Gemeinsam radelte die begeisterte Gruppe durch Burgau und sammelte die ersten Kilometer für Burgau beim Stadtradeln.

Die Stadt Burgau nahm zusammen mit dem Landkreis Günzburg vom 06. Juli bis 26. Juli 2022 am STADTRADELN teil. Alle, die in der Stadt Burgau bzw. einen der Ortsteile wohnen, arbeiten, einem Verein angehören oder eine Schule besuchen, konnten beim STADTRADELN mitmachen. Burgau war 2022 als Newcomer dabei. Drei Wochen konnte bei dieser Kampagne mitgeradelt werden. Nach dem Stadtradeln-Ende

konnte 7 Tage lang Kilometer bereits angemeldeter Personen nachgetragen werden. Die Prämierung der besten Teams und Einzelradelnden erfolgt im September.



Eingeschränkte Wasserförderung des Zweckverbandes der Glöttgruppe!

Betrifft im Stadtgebiet Burgau: Unterknöringen, Großanhausen, Kleinanhausen, Nussbacher Höfe

Aufgrund eines Unfalls und einem möglicherweise damit zusammenhängenden Austritt von wassergefährdenden Stoffen wurde vorsorglich - bis zur endgültigen Klärung des Sachverhaltes - die Wasserförderung des Zweckverbandes der Glöttgruppe eingeschränkt (betrifft im Stadtgebiet Burgau: Unterknöringen, Großanhausen, Kleinanhausen, Nussbacher Höfe).

Damit im Hinblick auf die sommerlichen Temperaturen die Trinkwasserversorgung gewährleistet bleibt, wird dringend gebeten, Wasser sparsam zu verwenden. Auf eine nicht zwingend notwendige Wasserverwendung sollte unbedingt verzichtet werden. Insbesondere wird gebeten, die Bewässerung von Rasenflächen, das Befüllen von Pools o.ä. zu unterlassen.

Aufruf zum Wasser sparen

Im Hinblick auf die anhaltende Hitzewelle appelliert die Stadt Burgau zudem an die Bevölkerung im gesamten Stadtgebiet zu einem sparsamen und verantwortungsvollen Trinkwasserverbrauch.

Stadt  Burgau



Mitteilung der Stadt Burgau Sperrzeitverkürzung

Ab dem 01.07.2022 dürfen Gast- und Bewirtschaftsstätten ihre Außenbewirtung verlängern.

Die Sperrzeit wird wie folgt festgesetzt:

Sonntag bis Donnerstag: 23:00 bis 06:00 Uhr
Freitag und Samstag: 24:00 bis 06:00 Uhr

Die Festsetzung der verlängerten Außenbewirtung ist bis zum 12.09.2022 befristet.

Anschließend gilt wieder die Sperrzeitfestsetzung in den jeweiligen Gaststättenkonzession, regelmäßig um 22:00 Uhr.

Burgau, den 30.06.2022
STADT BURGAU



Mitteilung der Stadt Burgau

Informationen des Landkreises Günzburg Vollzug des Tierseuchenrechts; Bekämpfung der Newcastle-Krankheit (ND); Impfung von Hühnern und Puten im Landkreis Günzburg

Das Landratsamt Günzburg weist Hühner- und Putenhalter darauf hin, dass alle Hühner und Puten der Impfpflicht gegen Newcastle-Krankheit unterliegen und

am Samstag, den 06. August 2022

nachzuimpfen sind. Eine Änderung des Impftermins durch den zuständigen Tierarzt ist möglich. Der Impfstoff ist von den Haltern zu dem vom zuständigen praktischen Tierarzt bestimmten Zeitpunkt bei diesem abzuholen.

Merkblätter über die Impfpflicht und Kontaktdaten der Tierärzte, welche Impfstoff abgeben, können bei Bedarf beim Landratsamt Günzburg, An der Kapuzinermauer 1, Zimmer-Nr. 1.13, Tel.-Nr. 08221-95 723, angefordert werden oder im Internet unter www.landkreis-guenzburg.de unter der Rubrik Veterinärwesen und Verbraucherschutz, Artikel Impfung gegen Newcastle-Krankheit, aufgerufen werden.

Az. 5651.0/20
Günzburg, 28.06.2022



Mitteilung der Stadt Burgau

Abgaben (Steuern & Gebühren)

Es sind zur Zahlung fällig:

- am 15. August 2022

- | | |
|-------------------------------|-------------------|
| 1. Gewerbesteuvorauszahlungen | 3. Rate 2022 |
| 2. Grundsteuer A und B | III. Quartal 2022 |

- am 20. August 2022

- | | |
|--------------------------------|-------------------|
| 1. Wasserverbrauchsgebühren | III. Quartal 2022 |
| 2. Schmutzwassergebühren | III. Quartal 2022 |
| 3. Niederschlagswassergebühren | III. Quartal 2022 |

Überweisungen sind auf folgende Konten möglich:

VR-Bank Donau-Mindel eG BIC GENODEF1GZ2
IBAN DE32 7206 9043 0000 0397 05

Sparkasse Günzburg-Krumbach BIC BYLADEM1GZK
IBAN DE11 7205 1840 0240 0500 13

Postgiroamt München BIC PBNKDEFF
IBAN DE54 7001 0080 0000 9988 05

Bei Zahlungspflichtigen mit Einzugsermächtigung wird die Abgabe zum Zeitpunkt der Fälligkeit von der Stadtkasse Burgau eingezogen.

Burgau, 12. Juli 2022
Stadt Burgau

Mitteilung der Stadt Burgau



Kommunales Förderprogramm der Stadt Burgau zur Durchführung privater Fassadengestaltungs- und sanierungsmaßnahmen im Rahmen der Sanierung „Altstadt“

Der Stadtrat der Stadt Burgau hat in seiner Sitzung vom 24. Mai 2022 die Verlängerung des Kommunalen Förderprogramms der Stadt Burgau zur Durchführung privater Fassadengestaltungs- und sanierungsmaßnahmen im Rahmen der Sanierung „Altstadt“ beschlossen. Das Programm wird bis zum 31. Januar 2025 verlängert.

Das Förderprogramm liegt in der Stadtverwaltung Burgau (Rathaus), Gerichtsweg 8, 89331 Burgau, Zimmer 21, in der Zeit vom 01.08.2022 – 31.08.2022 während der allgemeinen Geschäftsstunden zur Einsicht auf und kann im Internet unter www.burgau.de als PDF heruntergeladen werden.

Burgau, den 15.07.2022
STADT BURG AU

Burgau aktuell KONTAKTE

REDAKTION: Kulturreferat Stadt Burgau
Dr. Stefan Siemons, Gerichtsweg 1,
Tel. 08222-400640
E-Mail: burgau-aktuell@burgau.de,
Internet: www.burgau.de

VERLAG, Verteilung & Anzeigen:

Fischer-Medienteam
Samuel Fischer,
Zengerlestr. 3,
Tel. 08222-9616642,
E-Mail: samuel@fischer-medienteam.com

DRUCK:

RÖDERER Medienproduktion
Markgrafenstraße 7,
Telefon 08222-96610,
info@roederer-druck.de,
www.roederer-druck.de

Das unbekannte Gerät der Sonderausstellung ist identifiziert

Im Rahmen der Sonderausstellung „Das war dann mal weg“ Verschwundene Alltagsgegenstände die man kennt – oder nicht? werden viele Objekte gezeigt deren Namen, Verwendungszweck und Bedienung nicht auf den ersten Blick zu erkennen oder in Vergessenheit geraten sind. Findet der Besucher bei jedem Ausstellungsstück eine entsprechende Erklärung, so bildete ein besonderes Stück bislang die Ausnahme. Eine handbetriebene Maschine mit mehreren sich drehenden Scheiben ruhte schon seit längerem im Depot des Museums, ohne dass der genaue Verwendungszweck ausfindig gemacht werden konnte. Dieses Gerät eignete sich in der Ausstellung besonders für die Darstellung der Probleme die auch Museen bei der Identifizierung von Alltagsgegenständen früherer Zeiten haben können. Insbesondere die Vielfalt an Apparaten der Metallbearbeitung in heute teils nicht mehr existierenden Berufsfeldern stellt hier eine große Herausforderung dar. Unter dem Motto „Was ist denn das? Das wissen wir auch nicht!“ richtet die Ausstellung die Frage nach dem Zweck und Verwendungsgebiet des Apparats an die Besucher. Erhofft war dabei ein entscheidender Hinweis von Fachkundigen oder Personen, die das Gerät noch in Aktion erlebt haben.

Tatsächlich gingen gerade in den ersten Ausstellungswochen zahlreiche Hinweise ein. Schon bei der Ausstellungseröffnung ergab sich eine lebhafte Diskussion rund um das Objekt. Im Museum wurden Ideen ins Gästebuch eingetragen und Aufsichten von Besucherseite entsprechende Theorien erläutert. Aus nah und fern gingen weitere Hinweise per Email und Telefon ein, sodass die Geschichte des Apparats weitgehend aufgeklärt wurde und er nicht zuletzt aufgrund dieser Gemeinschaftsleistung der Ausstellungsbesucher zum Objekt des Monats August 2022 im Burgauer Museum gewählt wurde.

Die Hoffnung einen Hersteller ausfindig zu machen, erfüllte sich dabei leider nicht. Jedoch konnten der Zweck und die Bedienung des Geräts, das wohl um 1900 entstanden ist, sehr genau nachvollzogen werden. Dass es sich bei dem Apparat mit zwei gegeneinander laufenden, beschichteten Rädern um eine Art Schleifmaschine handelt, wird dem Betrachter rasch klar. Als wichtig erweist sich dabei das Langloch, in dem die Achse des einen Schleifrades läuft. Dadurch wird der Druck auf den zu bearbeitenden Gegenstand nie zu groß und die beiden Schleifräder können sich nie blockieren, sondern gleichmäßig und konstant an beiden Seiten wirken – und auf diese Weise eine Messerklinge schleifen. Eine Klinge passt

auch leicht in die gabelartige Aufnahme hinterhalb der Schleifscheiben, sodass der Benutzer mit ausreichendem Gegendruck durch Auf- und Ab- und Vorwärts- und Rückwärtsbewegungen ein gutes Schleifergebnis erreichen konnte. Erst durch einen Hinweis auf ein ähnliches Gerät konnte auch der Zweck der kleinen, im vorderen Bereich der Maschine rotierenden Schleifscheibe ermittelt werden. Sie diente mit ihrem dünnen Aufsatz zum Polieren der Zwischenräume von Gabeln. Spätestens durch diesen Hinweis lässt sich der Apparat als Utensil eines Besteckschmieds bestimmen oder eines anderen Meisters der Metallbranche, der Besteck reparierte. Die Besteckschleifmaschine steht somit nicht nur stellvertretend für andere Objekte, die heute aus dem Alltag verschwunden sind und immer mehr in Vergessenheit geraten. Sie erinnert auch an einen weitgehend ausgestorbenen Beruf, der vor dem Hintergrund der modernen Besteckproduktion mittels Pressen, Walzen und Lasern nicht mehr existiert.

Das Team des Museums der Stadt Burgau möchte sich an dieser Stelle bei allen Hinweisgebern und Teilnehmern des kleinen Forschungsexperiments bedanken. Wir freuen uns, dass sich so viele Besucher in der Ausstellung – und offenbar auch noch später zuhause - Gedanken zu diesem ausgestorbenen Objekt gemacht haben. Alle, die das Schleifgerät und die zahlreichen anderen verschwundenen Alltagsgegenstände noch nicht gesehen haben, können die Sonderausstellung noch bis zum 28. August 2022 jeweils sonntags von 14.00 bis 17.00 Uhr besuchen.



Grundsteuerreform 2022

Info an alle Grundstückseigentümerinnen und -eigentümer:

In Bezug auf die Grundsteuerreform 2022 können die Formulare für die Grundsteuererklärung erst **ab Juli** (unter Vorbehalt) im Rathaus der Stadt Burgau abgeholt werden.

Alternativ kann die Grundsteuererklärung auch online ab dem 01. Juli 2022 beim Finanzamt eingereicht werden.

Bei Rückfragen können Sie sich gerne an die Grundsteuerhotline 089 3070 0077 oder an das Finanzamt Günzburg wenden.

Was ist zu tun?

Ihre Grundsteuererklärung können Sie in der Zeit vom 1. Juli 2022 bis spätestens 31. Oktober 2022 bequem und

einfach elektronisch über ELSTER - Ihr Online-Finanzamt unter www.elster.de abgeben.

Sofern Sie noch kein Benutzerkonto bei ELSTER haben, können Sie sich bereits jetzt registrieren. Bitte beachten Sie, dass die Registrierung bis zu zwei Wochen dauern kann.

Sollte eine elektronische Abgabe der Grundsteuererklärung für Sie nicht möglich sein, können Sie diese auch auf Papier einreichen. Die Vordrucke hierfür finden Sie ab dem 1. Juli 2022 im Internet unter www.grundsteuer.bayern.de, in Ihrem Finanzamt oder in Ihrer Gemeinde.



Historisches Fest 2023

Kleiderbörse vorab im Herbst

Das Historische Bürgerfest Burgau im kommenden Jahr wirft bereits seine Schatten voraus: Am 21. und 22. Oktober 2022 veranstalten die Burgauer Stadtsoldaten in Zusammenarbeit mit der Stadt Burgau eine Kleiderbörse mit Historischen Gewändern. Hierzu können alle, die noch gut erhaltene Historische Gewandungen und Kostüme in Ihrem Fundus haben ab 01. Oktober 2022 beim Kulturamt der Stadt Burgau zu den Öffnungszeiten einreichen. Diese werden dann nach vorheriger Preisabsprache im Albertus-Magnus-Haus auf Kommission verkauft. Detaillierte Informationen erhalten Sie in der Septemбераusgabe von Burgau aktuell.



Am Haupteingang des Krankenpflegevereins ist ein Defibrillator installiert, der nicht nur den Bewohnern der Seniorenwohnanlage Leben retten kann, sondern für die Öffentlichkeit frei zugänglich ist.

Krankenpflegeverein Burgau e.V. Tagespflege

- ✓ nach Umbau und Erweiterung sind derzeit noch Plätze frei
- ✓ Kosten für die Tagespflege werden je nach Pflegegrad von Krankenkasse übernommen (eigenes Budget)
- ✓ rollstuhlgerechter Fahrdienst vorhanden
- ✓ Schnuppertag möglich
- ✓ Kontakt unter 08222-40990 bei Frau Keil

Information für Firmen:

Die Ausschreibungen der Stadt Burgau werden auf unserer Homepage (<https://www.burgau.de> unter „Aktuelles/Ausschreibungen“) bekanntgegeben und auf dem Vergabeportal „DTVP“ (<https://www.dtv.de>) online gestellt.

Wasserzähler online 01.08.2022-28.08.2022

Die Stadt Burgau bittet um Ihre Mithilfe



Wasserzähler selbst ablesen mit „ZÄHLERONLINE“

Die Stadt Burgau bietet den Bürgern den Service der Onlinemeldung. Die Wasserzählerstände für die Abrechnung können selbst gemeldet werden.

Auf der Titelseite der Homepage der Stadt Burgau wird in der Zeit vom 01. August bis 28. August 2022 ein Link geschaltet sein, der es ermöglicht, seinen Wasserzählerstand bequem selbst zu melden. Sie benötigen dazu nur die Zählernummer und den Zählerstand. Die Zählernummer ist eine achtstellige Zahl (In Unterknöringen, Groß- und Kleinhäusern kann dies auch eine neunstellige Zahl sein.), die sich auf einer Plastikmarke am Scharnier des Zählerdeckels befindet. In unserem Bildbeispiel ist dies die Nummer 18000815. Der Zählerstand mit dem Wasserverbrauch ist direkt darunter.

Nutzen Sie die Möglichkeit der direkten Eingabe über die Homepage. Sie können dies selbst erledigen und unterstützen dabei die Stadtverwaltung. Durch die Selbsteingabe muss kein Ableser mehr zu Ihnen ins Haus und in der Verwaltung liegen die Daten, dann ebenfalls verarbeitungsfertig, vor.

Machen Sie mit. Das Team der Finanzverwaltung bedankt sich bereits jetzt für die rege Teilnahme.

Zu finden unter: www.burgau.de

Burgauer Stadträte auf Radltour

Fahrradfahren hält fit, macht Spaß und ist gut für das Klima - damit sich aber ein jeder auf das Rad schwingt, müssen Kommunen für die richtige Umgebung sorgen. Daher hat sich Burgau an die Arbeitsgemeinschaft "Fahrradfreundliche Kommune Bayern" angeschlossen. Am 19.07. organisierte Radbeauftragte Heidi Häuser (FW) eine Radtour durch Unterknöringen, Großanhausen, Kleinanhausen und Limbach, um die Tauglichkeit der Radwege gemeinsam mit weiteren Stadträten in der Praxis zu "erfahren".

Anregungen und Zuspruch aus Limbach

In Limbach wurden die Stadträte besonders herzlich empfangen. Hier hatten die Bürgerinnen und Bürger sogar für eine Erfrischung gesorgt und sich intensiv mit den Belangen und Wünschen des Ortsteils auseinander gesetzt. Die Wünsche wurden aufgenommen, so dass sie in den jeweiligen Ausschüssen und Sitzungen behandelt werden können. Zum Abschluss der rund 20 Kilometer langen Strecke wurden die Erfahrungen und Erkenntnisse noch im Unterköringer Biergarten "Gasthof Adler" ausgetauscht.



Herzlicher Empfang der Rätinnen und Räte in Limbach
Text: Ramona Nahirni-Vogg, Foto: Leonhard Merfeld

Grundschule Burgau:

Sieger beim Leichtathletikwettbewerb

Zwölf Grundschulmannschaften aus dem Landkreis Günzburg nahmen am 14. Juli am Leichtathletikwettbewerb in Krumbach teil.

Die Schülerinnen und Schüler aus den dritten und vierten Klassen der Grundschule Burgau erreichten mit ihrer Sportlehrerin Amelie Kraus den ersten Platz. Herzlichen Glückwunsch zu dieser hervorragenden Leistung!



Mathe macht Spaß!

Einmal im Jahr lädt der Känguru-Wettbewerb zum Rechnen, Knobeln und Nachdenken ein. So soll einerseits Lust auf Mathematik gemacht und andererseits die mathematische Bildung an den Schulen unterstützt werden. An der Grundschule Burgau folgten 35 Schülerinnen und Schüler der vierten Jahrgangsstufe diesem Aufruf. 75 Minuten lang rechneten, knobelten und durchdachten die Kinder freiwillig rund 24 Aufgaben in drei verschiedenen Schwierigkeitsstufen. Die Ergebnisse aller unserer „Knobelexperten“ zeigte uns als Schule dabei, dass es die Teilnehmer oft ganz genau nahmen und ihren grauen Zellen keine Ruhe gönnten, bevor nicht auch die letzte Aufgabe zur eigenen Zufriedenheit gelöst worden war. Dieser Fleiß wurde dann auch nach den Pfingstferien belohnt. Jedes Kind erhielt eine Urkunde, einen Preis und ein Lösungsheft. Dabei schafften es sogar drei unserer Schüler, aufgrund ihrer herausragenden Leistung, einen Sonderpreis zu erhalten. Die strahlenden Gewinner waren auf ihre Leistung sichtlich stolz.

Fotos und Text: Diana Fischer

Migrationsberatung der Diakonie neu besetzt



Grüß Gott! Als neue Mitarbeiterin der Diakonie für Günzburg und Burgau möchte ich mich Ihnen gerne vorstellen.

Mein Name ist Elisabeth Bütter und ich habe an der Universität in Oldenburg Pädagogik und Soziologie studiert. Seit 8 Jahren bin ich im Bereich Asyl und Migration tätig. Im schönen Burgau bin ich immer dienstags im evangelischen Pfarramt in der Landrichter-von-Brück-Straße anzutreffen und berate dort

Menschen mit Fluchthintergrund in allen persönlichen und organisatorischen Belangen. Sie erreichen mich unter e.bue-ter@diakonie-neu-ulm.de oder unter 0176 – 455 626 42.

HERZLICHE EINLADUNG

ERÖFFNUNG DER SOMMERKUNST

Kalligraphie - die Kunst des schönen Schreibens

SONNTAG, 07.08.2022

UM 10 UHR

Vom 07.08.2022 bis 11.09.2022 können in unserer Christuskirche Werke von Joachim Hernandez Reyes (Mitglied unserer Kirchengemeinde) betrachtet werden.

IN DER EVANGELISCHEN CHRISTUSKIRCHE, BURGAU

Werben in Burgau aktuell

Verlag Fischer-Medienteam, Burgau
 Samuel Fischer, Tel. 0171-7964619
 E-Mail: samuel@fischer-medienteam.com

ANZEIGEN

KJF Kinder- und Jugendhilfe
 Günzburg/Neu-Ulm

Miteinander füreinander da sein – auch im Berufsleben.

Werden Sie Teil des Sozialunternehmens KJF.
 Für die KJF Kinder- und Jugendhilfe Günzburg/Neu-Ulm suchen wir Sie als

Hauswirtschaftler m/w/d für die OGS

im Bereich Angebote an Schulen in Burgau. Die Besetzung der Stelle erfolgt zum 1. September 2022 im Rahmen einer geringfügigen Beschäftigung mit 6,75 Stunden. Die Stelle ist befristet bis zum 31.08.2023.

Die ausführliche Stellenbeschreibung finden Sie unter Angabe der folgenden Referenz-ID auf www.kjf-karriere.de

Referenz-ID: REF-00004711

KJF Mut zum Leben

**Wir reparieren Ihr Fahrrad –
 Reparaturannahme ohne Termin!
 Alle Marken willkommen!**

Burgau · Tellerstr. · Tel. 6604 **2-Rad & Steck**

ProArbeit ✓ sucht:

Für die Mittagsbetreuung an der
**Grundschule Burgau mit Außenstelle
 Unterknöringen ab September 2022**
2 Mitarbeiter
 (m/w/d, Ehrenamt auf Übungsleiterpauschale)

mit Freude am Umgang mit jungen Menschen. Zu den Aufgaben gehören die Gestaltung und Begleitung des Mittagessens und der Freizeit. Die Arbeitszeiten können sich auf Montag bis Freitag verteilen (abhängig vom Betreuungsbedarf der Kinder) und sind hauptsächlich mittags und nachmittags während der Schulzeiten, Ferien sind frei.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann überzeugen Sie uns von Ihrer Qualifikation und senden uns bis 25.08.2022 Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen an: ProArbeit, Krankenhausstr. 34a, 89312 Günzburg, Tel. 08221/36590, Infos zum Träger unter www.proarbeit-guenzburg.de

Kindern ein Zuhause geben!

Nicht jedes Kind hat das Glück, in seiner Herkunftsfamilie aufwachsen zu können. Diesen Kindern bieten Erziehungsstellenfamilien (qualifizierte Pflegefamilien) ein neues Zuhause.

Sie können sich vorstellen, einem Kind mit ungewöhnlicher Biografie ein liebevolles Zuhause, Sicherheit und Geborgenheit zu geben? Wir informieren Sie gerne über die Aufgaben und Möglichkeiten als Erziehungsstellenfamilie.

Herzliche Einladung zum Informationsgespräch:

- 15. August um 9.00 Uhr online via Zoom
- zu Ihrem persönlichen Wunschtermin

context e.v.
 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
www.context-ev.de

08261 7399777
 info@context-ev.de

Bocholt · Geldern · Kalkar · Kleve · Köln · Mindelheim

Schwabens Schulbiker beim Wettkampf in Burgau

120 Schülerinnen und Schüler kamen zum Mountainbike Bezirksfinale in die Markgrafenstadt.

Auf dem Schlittenberg ging die Post ab - 120 Jugendliche von elf Schulen aus ganz Schwaben waren zum Bezirksfinale Mountainbike in die Markgrafenstadt gekommen – nicht nur Mountainbiker, sondern auch eine ganze Reihe an Mountainbikerinnen. Neben der Mittelschule Burgau und dem Dossenberger-Gymnasium Günzburg als Ausrichter, hatten sich mit dem Maria-Ward-Gymnasium, dem Simpert-Kraemer-Gymnasium Krumbach und der Mittelschule Krumbach noch weitere Schulen aus dem Landkreis daran beteiligt. Seit einigen Jahren gibt es an den Schulen Mountainbike-AGs, erstmals ist es in diesem Schuljahr ein Wettkampf, der von der Landesstelle für Schulsport bayernweit koordiniert wird. Die Mittelschule Burgau (Sportlehrer Martin Poppel) und das Dossenberger Gymnasium Günzburg (Sportlehrer Ralf Stadelmann) waren mit der Ausrichtung und Organisation beauftragt worden. Mit Unterstützung der Stadt Burgau wurde vom Bauhof die Strecke auf dem Schlittenberg optimiert, zur Abkühlung durften die Schüler nach dem Wettkampf bei bestem Sommerwetter noch ins Burgauer Freibad.

Zunächst galt es aber, einen Technik-Parcours auf dem Parkplatz vor der Eishalle zu durchfahren. Anschließend ging es auf die Wettkampfstrecke durch den Burgauer Stadtwald Richtung Autobahn und über die Rodelbahn wieder zurück an den Start. Dort hatten sich von den teilnehmenden Schulen viele Zuschauer versammelt um zu beobachten, wie sich die jungen Sportler durch die Anlieger den steilen Berg hinab in die Kurven legten, um anschließend mit gewagten Sprüngen über die Bodenwellen zu fahren.

Bei der Siegerehrung am Nachmittag überreichten der Vertreter der Regierung von Schwaben (Tom Steiner), des Schulamtes (Robert Kaifer), der Mittelschule Burgau (Martina Deniffel), der Stadt Burgau (Martin Brenner und Martina Wenni-Auinger), der Sparkasse Günzburg-Krumbach (Daniel Gastl) und robatherm (Philipp Baumeister) die Urkunden – die Erstplatzierten in den sechs Altersklassen nehmen am Landesfinale im unterfränkischen Rappershausen teil.

Nach der langen Zwangspause der Schulsportwettbewerbe waren alle glücklich, wieder aktiv zu sein. Viele strahlende Gesichter waren zu beobachten - trotz der Anstrengung während des Wettkampfs. Den nächsten Wettkampf haben die Mountainbiker aus dem Landkreis bereits vor Augen – im September geht es zur Deutschen MTB Meisterschaft nach Berlin – ein Wettkampf direkt beim Berliner Olympiastadion.



Imkerin besucht die Vorschulkinder der Kita Purzelbaum

In der dritten Juniwoche bekamen wir Besuch von Frau Daniela Hagenbusch und ihren Bienen aus Landensberg. Mit viel Anschauungsmaterial wie einem Schaubienenkasten, einer Honigschleuder, leeren und vollen Wabenkästen, heller Imkerkleidung und „Bientabak“ konnte sie uns viel Interessantes über das Bienenleben erzählen. Unsere Vorschulkinder durften den sicheren Hut mit Schleier bewundern, die großen Schutzhandschuhe anprobieren, den schläfrig-machenden Rauch für die Bienen riechen, volle und schwere Honigwaben heben, volle Honigwaben „entdeckeln“, d. h. mit einem Spatel die Wachsdeckel abschieben und zum Schluss im Beisein aller Kindergartenkinder den Honig schleudern. Man konnte auch Honig mit Vanille probieren und zur Freude aller bekam jedes Kind eine kleine Kostprobe des selbstgeschleuderten Honigs mit nach Hause. Vielen Dank an Frau Hagenbusch für diese tolle Bienen-Stunde!



Klassenbeste (von links) Rektorin Martina Deniffel; Hannah Hammerschmidt, 9b; Benedikt Seichter, 9a; Angelina Mehmetaj, 19aM; Bruno Ilnicka, 10bM; Tobias Merk, VR Bank Donau-Mindel



Projektbeste (von links) Martin Grüner, robatherm; Sherife Spahiu, 10aM; Vincent Klotz, 9a; Manuela Oberstaller, 10bM; Laura Pangaro, 9a; Bruno Grau, 10bM; Marija Germanlieva, 9b; Martina Deniffel, Rektorin

„Alles Walzer!“ hieß es in der Mittelschule Burgau

Die Abschluss Schülerinnen und Abschluss Schüler der Mittelschule Burgau eröffneten ihre Entlassfeier mit einem Wiener Walzer. Die Kapuziner-Halle wurde zu diesem Anlass in einen Ballsaal verwandelt. Der Elternbeirat übernahm mit Schüler:innen der 9cM das Catering im Anschluss an die Feier. Herr Thomas Schulze, Schulamtsdirektor sowie Herr Martin Brenner, Erster Bürgermeister der Stadt Burgau und Vorsitzender des Schulverbandes Mittelschule Burgau verabschiedeten die Mädchen und Jungen mit einem Grußwort. Herr Martin Grüner vom Partnerunternehmen der Mittelschule Burgau robatherm und Herr Tobias Merk von der VR Bank

Donau-Mindel sowie die Vorsitzende des Elternbeirates Frau Silvia Thoma zeichneten die Klassen- und Projektbesten aus. Die Schülersprecher:innen Lea-Sofie Radovanovic und Vincent Klotz verabschiedeten sich ebenso wie die Klassensprecher:innen der Abschlussklassen mit emotionalen Reden von ihren Lehrkräften. Bereichert wurde das Programm durch David Vogg, der mit seinem Bariton zwei Musikstücke zum Besten gab und Emilia Krauser, die ein Lied aus dem Musical „Gemeinsam sind wir stark“, vortrug, das die Chor-AG zwei Wochen zuvor in der Schulaula aufführte. Felix Kirschke und Elias Haid aus der 9a/9b führten gekonnt durch den Abend.

Medienprävention an der Grundschule Burgau

An einem besonderen Projekt aus dem Bereich der Medienprävention konnten die 4. Klassen Ende Juni/Anfang Juli teilnehmen, für die Erwachsenen wurde parallel ein Onlinevortrag angeboten.

Ein Expertenteam aus dem Netzwerk „Stark zusammen“ des Landreises Günzburg führte in Zusammenarbeit mit dem Jugendsozialarbeiter Mathias Stegmiller einen Medienparcours an zwei Vormittagen für die SchülerInnen durch. Im Vorfeld wurden über Fragebögen die bisherigen Erfahrungen der Kinder mit Apps, sozialen Medien und Onlinespielen ermittelt.

An fünf Stationen durften die in Kleingruppen aufgeteilten Klassen Aufgaben lösen, quizzten und ihr Wissen über Medien testen. Zielsetzung des Projektes war es, dass die Kinder mit den Experten in die Diskussion gehen, ihre Erfahrungen austauschen und Anregungen für den sicheren Umgang und die Nutzung von Medien erhalten. So lernten die SchülerInnen, wie man sichere Passwörter entwickelt, welche Rechte im Internet gelten, woran man „fake news“ und Kettenbriefe erkennt oder was man im Falle von Cybermobbing machen sollte. Auch ging man den Fragen nach: Was bedeutet es, wenn man Bilder von sich postet oder wie verändert sich das Zeitgefühl beim „Zocken“?

Die Kinder waren mit großer Begeisterung dabei und zeigten sich doch recht erstaunt, was sie alles in der kurzen Zeit gelernt hatten.

Die Eltern hatten am 28. Juni die Gelegenheit, über die Bereiche „Internet und Smartphone“ wichtige und nützliche Informationen zu erhalten. Der Medienpädagoge Björn Friedrich referierte in seinem Onlinevortrag über Verständnis, Verantwortung und Kompetenz in Bezug auf Medien. Er erläuterte Chancen und Gefahren, gab zahlreiche Hinweise auf kin-

derfreundliche Apps und Suchmaschinen sowie Schutzmaßnahmen. „Mittlerweile“, so Friedrich, stoße der Jugendmedienschutz an seine Grenzen, sodass die Erziehungsberechtigten noch genauer hinschauen sollten, mit welchen Medieninhalten sich die Kinder beschäftigen. Der Vortrag wurde kostenlos über die Stiftung Medienpädagogik Bayern angeboten.



Spendenlauf an der Grundschule Burgau

Schülerinnen und Schüler erlaufen für ukrainische Flüchtlingskinder einen Spendenbetrag von **11.631,70 Euro**.

Zur offiziellen Spendenübergabe kamen am Montag, 25.07., Lisa Preisinger und Lena Reis vom Dominikus-Ringeisen-Werk nach Burgau. Lena Reis, eine gebürtige Ukrainerin, betreut die Gruppe und dankte den Schülerinnen und Schülern für ihre großartige Leistung. Mit dem Betrag können zum Beispiel spezielle Rollstühle gekauft werden, damit die Kinder mit Behinderung auch einmal die Wohnung verlassen können.

Von links: Angelika Rogg-Bigelmaier (Rektorin), Lena Reis und Lisa Preisinger (Dominikus-Ringeisen-Werk Ursberg), Amelie Kraus und Nina Duda (Lehrkräfte) Bild: Ute Happ



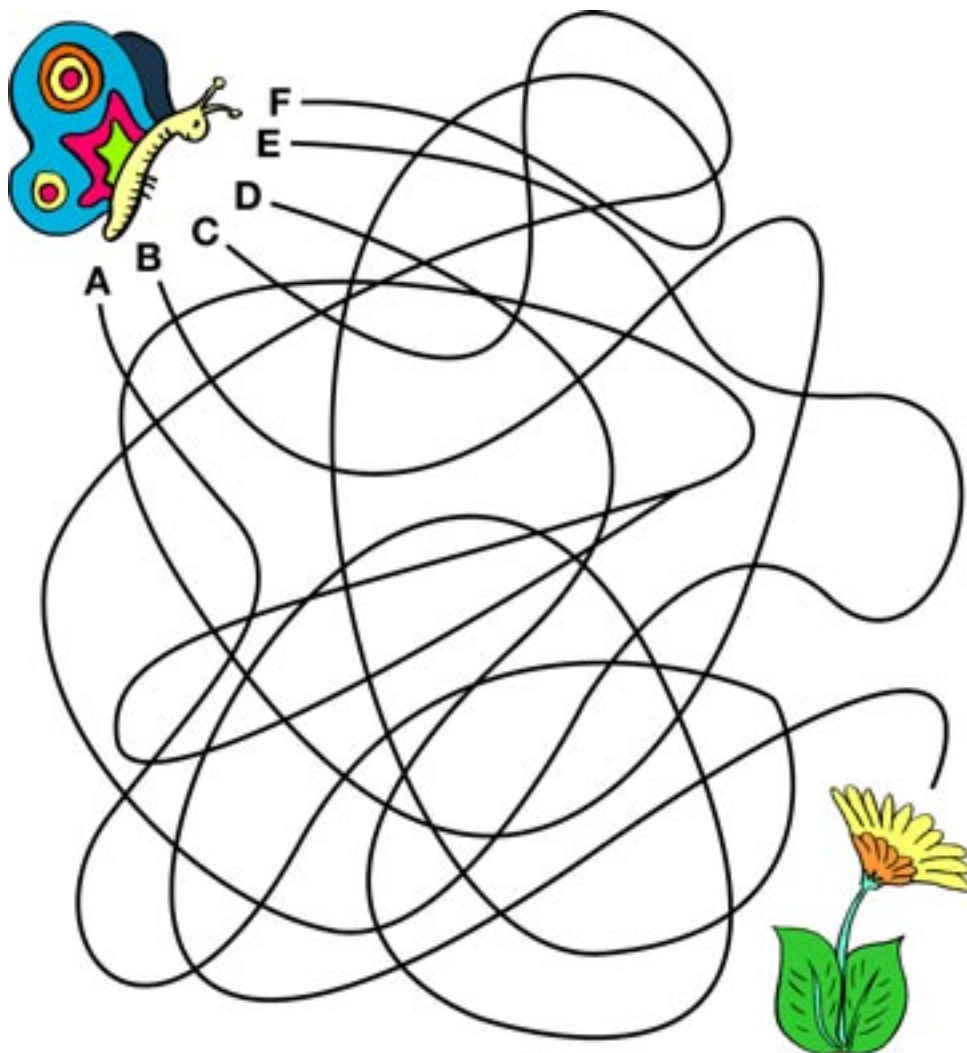
Bund Naturschutz Kindergruppe füllt Wildbienen-Hotel mit Nistmaterial

Die Kinder der JBN-Kindergruppe "Kiebitze" war letzte Woche wieder aktiv. Zusammen mit den Betreuern Christopher Strehle und Susanne Kischkat und dem 2. Vorsitzenden der BN-Ortsgruppe Burgau Armin Müller, haben sie ein Wildbienen-Hotel mit Nistmaterial befüllt. Es wurden dabei Bambusrohre gesägt, Schilf ausgehöhlt und Hartholz mit Löchern versehen. Aufgestellt wurde das Ganze im Biotop der BN Ortsgruppe. Alle Kinder waren mit Feuereifer dabei. Zum Schluss wurde das Werk noch mit bunten Farben verziert, so dass sich jeder Helfer verewigen konnte. Großer Dank gilt Armin Müller, der das Material kostenlos zur Verfügung gestellt hat und uns mit Rat und Tat zur Seite stand!

Welcher Weg führt zur Blume

Der Schmetterling möchte gerne zur Blume fliegen. Doch welcher Weg ist der richtige?

Auflösung auf Seite 21



Familienstützpunkt Burgau



Sprechstunde: Jeden Montag, 15.30 - 17.30 Uhr
 Jeden Mittwoch, 9 - 11 Uhr
 Termine darüber hinaus gerne nach Vereinbarung! Mathias Stegmiller (Dipl. Sozialpädagoge) Landrichter-von-Brück-Straße 2
 89331 Burgau
 Tel. 0176 459 499 40
 E-Mail: familienstuetzpunkt@stadt.burgau.de

Schließtag: Vom 22.08. – 09.09.2022 ist der Familienstützpunkt geschlossen!

Donnerstag, 01.09., 15.30 – 17.30 Uhr: Sprechstunde der Erziehungsberatung

Die Sprechstunde der Erziehungsberatungsstelle ist am Donnerstag, 01.09., 15.30 – 17.30 Uhr am Familienstützpunkt.

Eine Anmeldung ist über den Familienstützpunkt oder die Erziehungs-, Jugend- und Familienberatung (Tel. 08221 95401 / eb.guenzburg@kjf-kjh.de) möglich,

aber nicht zwingend erforderlich.

Die weiteren Sprechstunden sind am: 1.9. / 1.10. / 5.11. / 3.12. jeweils von 15.30 – 17.30 Uhr

Ferienangebot am Dienstag, 09.08. 10-15 Uhr: Die Suche nach den Steinen der Weisen

Im Rahmen des städtischen Ferienprogramms bietet der Familienstützpunkt wieder ein Angebot für Kinder im Alter zwischen 8 und 12 Jahren an. Treffpunkt ist der Geyersbergparkplatz in der Brementalstraße, Teilnahme 2 Euro. Mitzubringen sind Vesper, Getränk, Waldgerechte Kleidung und Sonnen/Ungezieferenschutz.

Es erwarten euch spannende Aufgaben und Spiele im Wald. Könnt ihr alle Hinweise entdecken und die Steine finden, die euch besondere Fähigkeiten beschenken? Dann traut euch!

Familie in Fahrt – eine Veranstaltungsreihe für Familien – Anmeldestart für Herbst 2022!

20 spannende Vorträge rund um das Thema Familienleben und Erziehung. Die Familienstützpunkte und die Ko-

ordinierende Kinderschutzstelle (KoKi) des Landkreises Günzburg haben auch dieses Jahr wieder 20 interessante und kostenfreie Vorträge rund um das Thema Familienleben und Erziehung für alle Familien zusammengestellt.

Was erwartet sie? Trotzalter, Ernährung, Naturkosmetik und Lernen in der Grundschule, dies sind nur einige Beispiele der großen Bandbreite an Themen, die dieses Jahr im Angebot sind. Kinder und Jugendliche aller Altersstufen werden dabei berücksichtigt, denn Erziehung kann anstrengend sein und viele schwierige Fragen mit sich bringen. Gemeinsam lassen sich viele Fragen leichter beantworten und Lösungen finden.

Bild: Landkreis Günzburg

Die Vorträge finden teils online, teils in Präsenz statt. Zu finden sind die Veranstaltungen



gen als digitales Programmheft auf den jeweiligen Homepages der Familienstützpunkte sowie dem Familienportal des Landkreises Günzburg. Eltern von Schulen, Kindergarten- und Krippenkindern erhalten Informationen zu der Veranstaltungsreihe über die Onlineplattformen und Verteiler der Schulen und Kindergärten.

Bei Interesse an einer Veranstaltung können Sie sich problemlos ab 18. Juli jederzeit unter www.fif.landkreisgunzburg.de anmelden.

Wir freuen uns, Ihnen wieder ein tolles Angebot an verschiedenen Familienthematen anbieten zu können und natürlich auf Ihre Anmeldung!

Termine in Burgau:

- ◆ Donnerstag, 20.10., 18 Uhr: „TROTZdem hab ich dich lieb“
- ◆ Dienstag, 04.11., 9 – 15 Uhr: „Sicher, stark und selbstbewusst“ – Gruppenangebot für Kinder (8-11 J.)
- ◆ Mittwoch, 09.11., 19 Uhr: „Balanceakt – zwischen Fürsorge und Loslassen“
- ◆ Mittwoch, 07.12., 19 Uhr: „Sicher durch das erste Lebensjahr – Die Bedeutung früher Bindung für die Entwicklung des Kindes“

Hallo liebe Eltern!

Die Kinderstube Burgau hat ab September 2022 wieder Plätze frei.

Wir betreuen Ihre Kinder im Alter von ca. 18 Monaten bis zum Kindergartenentritt, zweimal die Woche von 8:15 Uhr bis 11:15 Uhr.

An diesen Vormittagen hat Ihr Kind die Möglichkeit, mit uns und anderen Kindern zu spielen, zu singen, zu basteln...

Wenn Sie Fragen und Interesse haben, dann rufen Sie einfach an: Edith Einbecker -> Handy-Nr. 01523/7239559



Stadt  Burgau



Mitteilung der Stadt Burgau

Schließtag des Familienstützpunktes

Der Familienstützpunkt ist am **22.08.22 und 09.09.22** geschlossen.

Burgau, 13.07.22
 STADT BURG AU



die lobby für kinder
Deutscher Kinderschutzbund,
Kreisverband Günzburg e.V.

und die
Stadt  Burgau



Ferienbetreuung 2022

in Burgau, ehemalige Hausmeisterwohnung
der Grundschule Burgau, Remsharter Str. 2

Sommerferien: 01. bis 12. August und
29. August bis 09. September 2022

Jeweils von 7:30 bis 16:00 Uhr

Anmeldeformular im Internet
www.kinderschutzbund-guenzburg.de
INFO unter: Kinderschutzbund Günzburg
Tel. 08221-2785901

Grüngutentsorgung

Herbert Blaschke, Nusslacherhof, Tel: 1241;
Öffnungszeiten März bis November:
Mi: 14 - 18 Uhr; Fr: 14 - 17 Uhr; Sa: 09 - 13 Uhr

Abfallentsorgungsanlagen

Pyrolyse - Remsharter Straße 51, Tel: 96030
Öffnungszeiten: Mo-Fr: 8 - 15:45 Uhr, Mi: 8 - 17:30 Uhr,
jeden 1. Samstag im Monat: 8 - 11:45 Uhr

Kreisbauhof-Wertstoffhof


Industriestr. 39, Tel: 2602
Öffnungszeiten: Fr: 15 - 17 Uhr, Sa: 9 - 12 Uhr

Abholung von Abfall-, Papier-, Plastik-, Biomüll

Die Abfuhrtermine entnehmen Sie bitte folgender
Internetseite: <https://kaw.landkreis-guenzburg.de>

IMPRESSUM: Stadtzeitung Burgau aktuell

Herausgeber: Stadt Burgau - V. i. S. d. P.: Erster Bürgermeister Martin Brenner
Redaktion: Kulturamt, Dr. Stefan Siemons, Gerichtsweg 8, 89331 Burgau, Tel. 08222-400640
E-Mail: burgau-aktuell@burgau.de, Internet: www.burgau.de
Verlag: Fischer-Medienteam, Samuel P. Fischer, Zengerlestr. 3, 89331 Burgau
Tel. 08222-9616642, E-Mail: samuel@fischer-medienteam.com
Druck: RÖDERER Medienproduktion, Markgrafenstraße 7, 89331 Burgau
Telefon 08222-96610, Telefax 08222-966130, www.roederer-druck.de
Auflage: 4750 Exemplare;
kostenlose Verteilung an alle Haushalte der Stadt Burgau
Erscheinung: jeden ersten Samstag des Monats



PEFC/06-33-69

Anzeigen- und Redaktionsschluss: 12 Arbeitstage vor Erscheinung.

Urheberrechte: Alle in diesem Magazin abgedruckten, namentlich gekennzeichneten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Die meisten Beiträge und Bilder sind aus nicht geschützten Internetseiten oder von E-Mails der Leser. Aus der Veröffentlichung kann nicht geschlossen werden, dass die abgedruckten Beiträge frei von gewerblichen Schutzrechten sind. Für den Fall, dass in diesem Blatt unzureichende Informationen enthalten sein sollten, kommt eine Haftung nur bei grober Fahrlässigkeit des Herausgebers oder des Autors in Frage. Fremde redaktionelle Beiträge sind mit dem Namen des Verfassers gekennzeichnet und geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Sollte kein Name angegeben sein, so war auf der Internetseite auch keiner angegeben. Es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung zugesandter Beiträge oder Manuskripte. Wir behalten uns vor, Beiträge zu kürzen. Die Verwendung der hier abgedruckten Texte, auch in Teilen, ist nur in Absprache mit der Redaktion gestattet. Bei Bildern ohne Bildnachweis liegen die Rechte bei der Stadt Burgau.



**OKT
JAN
22/23**

Foto: Friedrich Steinle

Im Oktober startet die neue Spielzeit!

Bitte nehmen Sie doch Platz!
Der neue Lorient Abend

Premiere 8. Oktober
14./15./21./23./30. Oktober | 5. November
20./21./28./29. Januar

Josef und Maria
Schauspiel von Peter Turrini

Premiere 12. November
19./20./25. November | 2./9./16./23. Dezember
14./15. Januar

Ein Schaf fürs Leben
über Freundschaft und Vertrauen

ab 5 Jahre

Premiere 27. November
4./11./18. Dezember | 8. Januar

Flotte Lotte – Improshow

29. Oktober | **Süßes oder Saures?** - Halloween special
22. Dezember | **Alle Jahre wieder** - Weihnachtsspecial

Kleiner grosser Sonntag

9. Oktober | **Bruder Maus und Schwester Lerche**
6. November | **Nuni - Eine Geschichte vom Heimweg
und wie man ihn findet**

Live-Musik in der ausbauBAR

06. Oktober | 03. November | 01. Dezember

**Kartenvorverkauf
im Theater**

Robert-Bosch-Str. 2
89331 Burgau
Donnerstag 16 – 18 Uhr

neues
Theater
burgau



Infotelefon: 0177 589 25 85

Online-Ticketshop:

www.neues-theater-burgau.de

AUGUST

Alle Termine und Veranstaltungen finden vorbehaltlich der jeweils gültigen Vorgaben der Landes- bzw. Bundesregierung zu den Bestimmungen im Rahmen der Eindämmung der Corona-Pandemie statt.

Ferienprogramm der Stadt Burgau

Unter dem Motto „Faszination Tischtennis, ein Sport für alle“

betreut die Tischtennis-Abteilung des SV Unterknöringen erneut das Ferienprogramm der Stadt Burgau. Nachdem im Vorjahr eine sehr große Anzahl an Kindern teilgenommen hat, werden auch diesmal wieder 8 Termine angeboten. Anmeldungen nimmt der Jugendtrainer des SV Unterknöringen, Michael Fibi unter Tel. 0174 4684653 oder per E-Mail: michael.fibi@svu-tt.de, entgegen. Das Ferienprogramm ist für Kinder von 6 – 12 Jahren und die Teilnehmerzahl ist auf 20 Kinder beschränkt.

Die Termine sind jeweils 18:00 Uhr – 19:30 Uhr: Mittwoch, 03.08.2022; Freitag, 05.08.2022; Mittwoch, 24.08.2022; Freitag, 26.08.2022; Mittwoch, 31.08.2022; Freitag, 02.09.2022; Mittwoch, 07.09.2022; Freitag, 09.09.2022

Open Air im Theatergarten in Burgau – Förderverein Neues Theater feiert ein Sommerfest

Der Förderverein Neues Theater Burgau lädt alle Mitglieder, Gönner und Freunde zu seinem ersten Sommerfest im Theatergarten an der Robert-Bosch-Straße in Burgau ein. Am Freitag, 12. August ab 19 Uhr sorgen Tony and the Tides mit Rock- und Popmusik für fetzige Unterhaltung und gute Stimmung. Die Theaterbar ist geöffnet, es gibt auch eine Kleinigkeit zu essen. Der Eintritt ist frei, um Spenden für das Theater wird gebeten. Bei schlechtem Wetter findet das Fest im Theatersaal statt.



Die bekannte Rockband Tony and the Tides sorgt für gute Unterhaltung beim Sommerfest des Fördervereins Neues Theater Burgau am 12.8. im Theatergarten an der Robert-Bosch-Str. in Burgau. Der Eintritt ist frei. Bild: Tony and the Tides

05 Freitag

18:00 **Sommerferienprogramm: „Faszination Tischtennis“**, SV Unterknöringen, (weitere Termine: 24.08., 26.08., 31.08., 02.09., 07.09., 09.09.)

06 Samstag

18.30 **Dorffest auf dem Knöringer Kirchplatz, MV Kemnat e.V.**, FFW Unterknöringen

07 Sonntag

09.00 **Dorffest auf dem Knöringer Kirchplatz, Festgottesdienst mit anschl. Frühschoppen; nachmittags Kaffee & Kuchen**, FFW Unterknöringen

10:00 **Eröffnung der Sommerkunst**, Ev. Christuskirche Burgau

18:00 **Dorffest auf dem Knöringer Kirchplatz, MV der Handschuhmacher Burgau e.V.**, FFW Unterknöringen

09 Dienstag

10:00 **Sommerferienprogramm „Die Suche nach den Steinen der Weisen“**, Familienstützpunkt

12 Freitag

19:00 **Sommerfest des Fördervereins Neues Theater**, Neues Theater Burgau, Robert-Bosch-Str.

15 Mariä Himmelfahrt Montag

09:00 **Informationsgespräch „Kindern ein Zuhause geben“**, online via ZOOM, Context e.V.

17 Mittwoch

8:30 **Spielmobil des Landkreises**, Schulgarten der Mittelschule, bis 19.08.

SEPTEMBER VORSCHAU

01 Donnerstag

10:30 **Sprechstunde der Erziehungsberatung**, am Familienstützpunkt, Landrichter-v.-Brück-Str. 2

10 Samstag

10:30 **Saisoneröffnungsturnier des SV Unterknöringen**, Abteilung Tischtennis

11 Sonntag

9:30 **Basar „Rund ums Kind“**, Albertus-Magnus-Haus, Burgau, Elternbeirat der KiTa Hl. Kreuz

Die Geschichte der Post in Burgau – Teil II

von Josef Bogner München,
ergänzt und aktualisiert von Fridolin Merz, Burgau

Der folgende Beitrag basiert auf einem Aufsatz von Josef Bogner, München, der 1984 in der Zeitschrift „Archiv für Postgeschichte in Bayern“, Heft 2, Seite 264 bis 276 erschienen ist. Der Nachdruck von Teilen des Aufsatzes erfolgt mit freundlicher Genehmigung der Redaktion DAS ARCHIV – Magazin für Kommunikationsgeschichte in Frankfurt/Main.

Bis auf weiteres besorgte die Witwe **Zäzilie Frey**, (geb. am 6. November 1865 in Altenstadt/Iller) die Poststallgeschäfte zu den bisherigen Bedingungen. (Hier endete unser Beitrag „Die Geschichte der Post in Burgau Teil I“, in der Maiausgabe von *Burgau aktuell*).

Laut Vertrag vom 25. Oktober 1906 zahlte das Postärar für die täglich viermaligen Postfahrten Burgau Bahnhof – Stadt 1500 M. Anno 1916 bat Zäzilie Frey das Oberpostamt Augsburg um Erhöhung der Jahreseinnahmen, weil sie, statt etwas zu verdienen, Geld zusetzen müsse; besonders hätten sich die Futtermittel verteuert. Das Postpferd benötige täglich ca. 25 Pfund Heu und drei Pfund Hafer. Wegen der Ablösemöglichkeit standen zwei Pferde im Stall, von denen die Heeresverwaltung 1914 eines wegnahm. Das andere Pferd ging ein, konnte aber ersetzt werden. In Einsicht des Notwendigen wurden die bisherigen Einkünfte von 2100 M auf 2532 M erhöht.



Der letzte Postillion in Burgau, Otto Frey, im Januar 1929

Ein Jahr später (1917) suchte die Poststallhalterin erneut um Erhöhung der Fahrtgelder nach und begründete ihr Gesuch wieder mit der Verteuerung der Futterpreise. Außerdem sei das Pferd überfordert; die Eisenbahn-Fahrzeiten zwingen zur Bereithaltung eines zweiten Pferdes für täglich drei Fahrten. Infolge der wachsenden Paketbeförderung ergäbe sich eine Mehrbelastung des Postwagens, dadurch wiederum entstünde Platzmangel und wegen diesem minderten sich die Einnahmen aus der Personenbeförderung.

Die Oberpostdirektion Augsburg erhöhte darauf die Einkünfte für fünf Fahrten pro Tag von 2532 M auf 3060 M; im Jahre 1919 zeichnete sich mit 6456 M die allmählich heraufziehende Inflation ab.

Eine Kostenberechnung des Jahres 1917 für den Poststall lautete:

Jahresausgaben:	
für einen Postillion	547,50 M
für Verköstigung	12,50 M
für Invaliden- und Krankenversicherung	22,00 M
für ein Kurspferd	1326,00 M
für die Sonntagsablösung	66,00 M
an Unternehmerngewinn	200,00 M
an Jahresvergütung	3055,00 M
monatl. Markenanteil	255,00 M
Unterhalt für ein Pferd pro Jahr	730,00 M
	<hr/>
	7114,00 M
Jährliche Einnahmen:	
Verkauf von Pferdedung	475,00 M
aus der Personenbeförderung	475,00 M
	<hr/>
	950,00 M

Nach Regus trat am 1. Mai 1893 Postexpeditor **Mathias Pfluger** aus Kirchenlamitz den Expeditions- und Telegraphendienst in Burgau-Stadt an. Pflugers Jahresbezüge bestanden aus 1932 M Gehalt + 228 M für Miete und Regie. Nach acht Jahren wurde Pfluger versetzt und für ihn zum 1. Februar 1901 der Postgehilfe **Gustav Schenk** aus Neumarkt a.d. Rott für den Expeditions- und Telegraphendienst in Burgau I (Stadt) verpflichtet. Schenks Besoldung errechnete sich aus 1590 M Jahresaversum + 372 M für Miete und Regie.

Von 1907 – 1909 versah **Karl Lischer** die Geschäfte seiner Vorgänger gegen etwa dieselbe Entlohnung und von 1909 – 1935 tat Postmeister **Otto Decker** in Burgau-Stadt langjährigen Dienst. Besondere Ereignisse sind sonst nicht hervorgehoben, es seien denn die Kriegsjahre 1914 – 1918, die eine Fülle kriegsbedingter Einschränkungen brachten.

Die Post nach 1918

Nach dem Ende des Ersten Weltkriegs und nach Rückkehr der Postbediensteten wurden die fünf weiblichen Aushilfskräfte wieder entlassen. In Bayern verschwand der Sonntags-Zustellendienst, die 48- bzw. 44-stündige Wochenarbeitszeit wurde eingeführt und die täglich zweimalige Ortszustellung angeordnet. Die Oberpostdirektion (OPD) Augsburg verfügte am 23. Juli 1923 die Trennung des Postdienstes vom Eisenbahndienst in Burgau II (Bahnhof) mit Wirkung vom 2. August 1923. Damit war die Zweigdienststelle des Postamtes Burgau I (Stadt) geschaffen – die Eisenbahnverwaltung stellte den Warteraum im Bahnhof als Postlokal zur Verfügung.

Im Jahre 1925 kam die Postagentur Wettenhausen verwaltungsmäßig zu Burgau, die Postbeförderung erledigten Privatkraftwagen, gleichzeitig wurden die Cariolpost nach Burtenbach und der Poststall Wettenhausen aufgelöst.

Die OPD Augsburg schrieb am 31. Mai 1927 an die Poststallhalterin Zäzilie Frey: „Die Leistungen des Poststalles Burgau haben sich seit 1920 wiederholt verändert. Statt täglich dreimaliger Omnibusfahrten werden jetzt werktags nur noch

zweimal, Sonn- und Feiertags einmal Fahrten gemacht. Zum unbedeutenden Reiseverkehr reicht statt des Omnibusses ein Packwagen. Außerdem hat auch die Stadtgemeinde einen Kraftomnibus-Verkehr zwischen Bahnhof und Stadt in Bewegung gebracht. Die Postomnibus-Fahrten werden ab 1. Juni 1927 in einspännige Paketwagenfahrten ohne Personenbeförderung umgewandelt.



Ein sog. „Landkraftpostwagen“ vor dem Haus Stadtstr. Nr. 239, Innenhof

Mit Verfügung der OPD Augsburg vom 11. Januar 1929 wurde die Posthalterin Zäzilie Frey aufgrund ihrer Kündigung vom Poststaldienst entlassen; gleichzeitig wurde der Poststaldienst in Burgau aufgehoben und die Vergütung von jährlich 1644 M eingezogen. Zäzilie Frey hatte den Poststaldienst über 36 Jahre besorgt und zu Anfang ihrer Dienstzeit auch den Expeditionsdienst. Die Zweigdienststelle Burgau II (Bahnhof) wurde zurückgenommen und in eine Postagentur mit Sitz in der Bahnhofswirtschaft Ziegler umgewandelt. Die Postbeförderung zu den Landorten geschah damals noch vorwiegend zu Fuß oder mit Pferdefahrzeugen.

Gastwirt **Johann Ziegler sen.**, geb. 1873 in Mattsies (Kreis Mindelheim), verehelicht mit Anna Bürzle aus Bellenberg, war Inhaber der Postagentur Burgau II (Bahnhof). Als Dienstbeihilfen waren die Ehefrau Anna und Sohn Johann verpflichtet worden. – Am 16. September 1932 wurde Ziegler sen. antragsgemäß aus dem Dienst entlassen. Schon am darauffolgenden Tag übernahm der gleichnamige Sohn **Johann Ziegler jun.**, ehelich verbunden mit Anna Zahler aus Röfingen, gegen Vergütung von jährlich 945 M den Dienst.

Vom 1. Oktober 1936 an versah in der nunmehrigen Poststelle Burgau (bisher Agentur) Bahnhof die Ladeschaffnersfrau **Anna Spahn** die Arbeiten gegen Zahlung von 120 M jährlich. Sie kündigte aber bereits zum 31. Oktober d. J. und, nachdem sich keine Nachfolge fand, erfolgte die Auflassung am 1. November 1936.

Ebenfalls ab 1. Oktober 1936 wurde der Post in Burgau eine Landkraftpostlinie zugewiesen, die werktags zweimal und sonn- und feiertags einmal befahren wurde. Die Linie berührte folgende Orte: Burgau - Postamt - Bahnhof - Röfingen - Konzenberg - Hafenhofen - Haldenwang - Roßhaupten - Glöttweg - Scheppach - Goldbach - Wettenhausen - Hammerstetten - Limbach - Großanhausen - Unter- und Oberknöringen - Burgau.

Lokale der Postexpedition Burgau-Stadt

Die 1811 zunächst angelegte Briefsammlung in Burgau beim Sternwirt Bemmer befand sich im Haus Nr. 251 (Stadtstraße, Modehaus Frey). – Am 1. September 1827 kam die 1815 in Burgau eingerichtete „Unterlegpost“ mit dem Poststall im

heutigen Anwesen Gasthof „Zur Post“ unter. Dieses Haus trägt außen die Jahreszahl 1772, inzwischen wurde der Giebel verändert, von den Anbauten blieben lediglich Reste des einstigen Pferdestalles, d.h. das typische ältere Gewölbe und Überbleibsel vom Futterbarren mit einer Stützsäule längere Zeit erhalten.

Ab 1. Dezember 1884 ließ sich die Postexpedition im Erdgeschoß des „Moserhauses“ (Eigentümer Säcklermeister Johann Michael Moser), Hausnummer 258 am Marktplatz nieder. Der Poststall verblieb auch künftig im Gasthaus „Zur Post“. Das „Moserhaus“, dessen Posträume für 198 M jährlich gemietet waren, steht noch, wenn auch baulich stark verändert.

Am 1. Februar 1901 mietete die Post vom Stadtmagistrat Burgau die Parterreräume des Schrankenlokals in der alten Mädchenschule, Haus Nr. 256 am Marktplatz. Diese Räume erhielten durch Umbau einen Schaltervorplatz, einen Abfertigungsraum, eine Remise für den Packkarren und eine Holzlege. Sie waren am 17. Dezember 1905 bezugsfertig. Die jährliche Miete von 204 M stieg in der Folge mehrmals.



Die Mädchenschule und das Haus Moser waren zeitweise Lokale der Postexpedition Burgau

Den ständig gewachsenen Anforderungen genügten die Postlokalitäten indes längst nicht mehr, weshalb die Post der Stadt zum 1. Oktober 1923 den Vertrag kündigte. Die OPD Augsburg kaufte das Gasthaus „Zum Hirsch“, Haus Nr. 239 in der Stadtstraße, ließ es abbrechen und für postalische Zwecke neu aufbauen; es wurde das neue Postamt. 1938 wurde ein neuer Dachstuhl aufgesetzt und moderne Betriebsräume mit einer entsprechenden Schalterhalle wurden eingebaut – damals der Stolz des Postamtes! -Da aber nichts beständig ist, begann 1969 abermals ein in drei Abschnitten durchgeführter Umbau. Im September 1972 feierte man die Inbetriebnahme.

Text und Bilder: Buch „Historisches Burgau“, Hrsg. Historischer Verein Burgau Stadt und Land e.V., Burgau 2014

Irmgard Gruber-Egle
Historischer Verein
Burgau Stadt und Land e. V.

Bilder und Text urheberrechtlich geschützt, kopieren und vervielfältigen nur mit Genehmigung der Urheberin

70 Jahre Pfadfinder – Der Stamm Tilly Burgau feiert Geburtstag



„Pfadfinder? Achja, ihr umarmt Bäume, verkauft Kekse und helft Omas über die Straße?“

Erzählt man neuen Bekannten heute davon, dass man PfadfinderIn ist, können sich viele nicht besonders viel darunter vorstellen, wenn man nicht die eingangs erwähnten Klischees berücksichtigt, die viele erst einmal damit verbinden. Auch wenn wir Bäume und die Natur im Allgemeinen tatsächlich sehr liebhaben, gehört zum Pfadfindersein noch so viel mehr dazu.

Die Erlebnisse, die wir gemeinsam unternehmen, sind Erinnerungen fürs Leben. Blicken wir auf die letzten 10 Jahre unseres Stammes zurück, gibt es da ganz viele kleine und große Abenteuer, die uns einfallen. Da gibt es nicht nur die regelmäßigen Aktivitäten, die jedes Jahr anstehen, wie z. B. Zeltlager, gemeinsame Wochenenden oder Baseballturniere mit anderen Stämmen, sondern auch große Auslandsaktionen. Erst 2018 sind wir mit dem ganzen Stamm nach Kroatien gefahren und haben dort für rund zehn Tage unsere Zelte aufgeschlagen. Dort kamen alle auf ihre Kosten, von den Wölflingen (unsere 7-10-Jährigen) bis zu den Rovern (16-21 Jährige) und LeiterInnen. Fremde Orte erkunden, neue Dinge lernen, aufeinander aufpassen – das sind Dinge, die uns ausmachen.

Um auch noch ein bisschen in Erinnerungen an alte Zeiten zu schwelgen und Eindrücke von Mitgliedern aus allen Altersstufen zu bekommen, haben wir uns überlegt, diese ein bisschen zu ihren Erfahrungen und Meinungen über das Pfadfindersein zu befragen. Das Ganze könnt ihr in unserem neuen Podcast namens „Tilly Talk“ mitverfolgen. Ihr findet den Link zum Podcast und natürlich viele weitere Informationen über den Stamm auf unserer Homepage www.dpsg-burgau.de.

So viel können wir schon einmal verraten: es wird nicht nur spannend, sondern auch ein bisschen emotional.

„Ich glaube, das ganz große Ding, was über der Pfadfinderei steht, ist Gemeinschaft. Wir machen alles zusammen, vom Zeltaufbau bis zum Abspülen und da macht einfach alles Spaß.“ (Tina)

Gemeinschaft, Freundschaft, Abenteuer – Was wir als PfadfinderIn erleben, bringt nicht nur viel Spaß, sondern vermittelt auch Werte, die uns in unserem weiteren Leben beglei-

ten. All dies sind vermutlich Gründe dafür, dass unser Stamm bereits eine solch lange Zeit überstanden hat – 70 Jahre, um genau zu sein. Dieses runde Jubiläum möchten wir natürlich entsprechend feiern und zwar ganz im Pfadfinderstil. Ende August stellen wir nach vier langen Jahren endlich wieder unser Lager auf und zelten mit dem ganzen Stamm auf einer Wiese nahe dem Burgauer Schützenhof. Nachdem unser Stammeslager 2020 pandemiebedingt leider ausfallen musste, freuen wir uns dieses Jahr natürlich besonders – nicht nur auf das Lager selbst, sondern auch darauf, unseren Geburtstag ordentlich zu feiern. Hinzu kommt, dass es da nicht nur das 70-jährige Jubiläum unseres Stammes zu vermerken gibt, sondern auch das bereits 30-jährige Bestehen des Pfadfinderfreunde e. V., der uns immer tatkräftig unterstützt. Da es so viele Menschen in der nahen und fernen Umgebung gibt, die unseren Stamm in irgendeiner Form begleitet haben, möchten wir unser Lagertor für einen Tag öffnen und alten und neuen Freunden wieder einen Einblick in unser Lagerleben geben. Zum „Tag des offenen Lagertors“ am 03.09.2022, von 13 - 18 Uhr können alle, die sich für unseren Stamm interessieren oder die sich einmal anschauen möchten, wie ein so großes Zeltlager aussieht, bei uns vorbeikommen und ein bisschen Lager(feuer)luft schnuppern.

Bis dahin: Falls ihr unsere Website schon kennt und noch mehr von uns erfahren wollt, folgt uns doch gerne auch bei Instagram: [dpsg.stamm.tilly.burgau](https://www.instagram.com/dpsg.stamm.tilly.burgau), um keines unserer Abenteuer mehr zu verpassen. Online findet ihr auch unsere regelmäßigen Gruppenstundenzeiten, falls ihr oder jemand, den ihr kennt, bei uns reinschnuppern möchte.

Wir freuen uns auf euch!

Gut Pfad!

Die PfadfinderInnen
vom Stamm Tilly Burgau



Dorffest auf dem Knöringer Kirchplatz am 6. + 7. August 2022



Bald ist es soweit. Nach zweijähriger Corona-Pause wird in diesem Jahr in Unterknöringen wieder am ersten Augustwochenende zünftig gefeiert. Die Freiwillige Feuerwehr Unterknöringen lädt erstmalig zum Dorffest am 6. und 7. August auf den Knöringer Kirchplatz ein und freut sich auf ein tolles Wochenende mit vielen Gästen aus nah und fern.

Los geht's am Samstag, 06. August ab 18:30 Uhr mit dem Musikverein Kemnat, der mit traditioneller Blasmusik und bekannten Schlagern den ganzen Abend für gute Unterhaltung sorgt.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Neben frisch geräucherten Forellen stehen auch viele andere Leckerbissen auf der Speisekarte. Diesen geselligen Abend lässt man am besten mit einem Getränk in der Bar ausklingen.

Am Sonntag, den 07. August, geht es um 9:00 Uhr mit einem Festgottesdienst zum Gedenken an die verstorbenen Feuerwehrmitglieder auf dem Kirchplatz weiter.

Nach dem Gottesdienst laden wir Sie zu einem unterhaltenden Fest für Groß und Klein ein, bei guter Blasmusik, einem zünftigen Frühschoppen und reichhaltigem Mittagstisch. Nachmittags gibt's Kaffee und selbst gebackene Kuchen. Das vielfältige Kuchenbuffet lässt keine Wünsche offen.

Ab 18:00 Uhr unterhält Sie dann die Musikvereinigung der Handschuhmacher Burgau e.V., deren Musikerinnen und Musiker ebenfalls allen Festbesuchern einen vergnüglichen Abend wünschen.

Das Fest findet bei jeder Witterung statt, für unsere kleinen Gäste gibt es Kinderschminken und eine tolle Hüpfburg.

Die Freiwillige Feuerwehr heißt schon jetzt alle Gäste herzlich willkommen und wünscht ihnen einen angenehmen Aufenthalt beim Dorffest in Unterknöringen.

Ihre Freiwillige Feuerwehr Unterknöringen

ANZEIGEN

KFZ-SACHVERSTÄNDIGER & INGENIEURBÜRO

MELCHIOR BUCHER

Hauptuntersuchungen §29 STVZO inkl. Teiluntersuchungen AU
 Änderungsabnahmen - Schadensgutachten - Wertgutachten

Industriestraße 50 - 89331 Burgau - Telefon 08222 1205
www.bucher-ingbuero.de

+ 30
Jahre
in Burgau

Individuelle Gartengestaltung vom Fachmann!

- **Pflanzarbeiten • Pflaster- & Natursteinarbeiten • Baggerarbeiten**
- **Baumschneide- & Fällarbeiten • Rasenpflege & Ansaat • Teich- & Poolbau**

Garten- & Landschaftsbau Objektbetreuung Hubert Vottner
 Zeppelinstr. 4 · Burgau · Tel. 0 82 22/41 09 15 · Mobil 01 72/8 32 07 97
 E-Mail: info@galabau-vottner.de · www.galabau-vottner.de

Mitglied im Fachverband
© Anerkannter Fachbetrieb
 Garten und Landschaftsbau

über 25 Jahre

Mindestens drei Meistertitel für Burgauer Tennisjugend

Mit nicht weniger als acht Mannschaften ist der TSV Burgau, Abteilung Tennis, in die Verbandsrunde 2022 gestartet.

Sechs Jugendmannschaften in insgesamt fünf verschiedenen Klassen kämpften den Sommer über um die beste Platzierung in der Rangliste und um den entsprechenden Meistertitel.

In spannenden Matches gegen starke Teams aus ganz Schwaben haben sich nun schon drei Mannschaften den Meistertitel gesichert: Unsere Midcourt-Mannschaft (Kids bis 10 Jahre) hat mit dem 4:2-Sieg gegen Neu-Ulm Ludwigsfeld II eine souveräne 10:0-Bilanz und schließt die Saison als Meister in ihrer Klasse ab. Auch die Knabenmannschaft (bis 15 Jahre) konnte sich den Meistertitel mit einem klaren 6:0 gegen Offingen sichern. Die erste Bambini-Mannschaft (bis 12 Jahre) hat an ihrem vorletzten Spieltag nachgezogen und einen weiteren Meistertitel nach Burgau geholt. Eine Spitzen-Mannschaftsleistung von allen drei Teams!

Die übrigen Jugendmannschaften: Kleinfeld (bis 9 Jahre), die zweite Bambinimannschaft und die Juniorinnen (bis 18 Jahren) werden ihre Saison in Kürze auch beenden und haben ebenfalls eine tolle Saison bestritten.

Den Grundstein zu der großartigen Jugendarbeit legt sicherlich die hervorragende Jugendarbeit in unserem Verein. Dank der engagierten Jugendwartin Evi Knauer, die sich in enger Zusammenarbeit mit unserem Tennistrainer Milan Bayerl um die Tenniskids kümmert, konnten im Sommer 52 Kinder von 5 bis 16 Jahren aktiv am Training teilnehmen.

Zum ersten Mal seit Jahren konnte in der laufenden Sommersaison auch neben den Damen eine Herrenmannschaft gemeldet werden. Die Herren, die teils ihre ersten Erfahrungen im Tennismatch machen, lieferten eine souveräne Leistung ab. **Die Termine der letzten Spieltage sind auf der Homepage zu finden.**

Der Tennisverein Burgau freut sich über viele Fans und Zuschauer, die unsere Teams anfeuern. Gekrönt wird diese jetzt schon phänomenale Tennis-Saison mit dem alljährlichen Finale der Burgauer Vereinsmeisterschaften „Burgau Open“ am 17.09.2022. In den Vereinsmeisterschaften treten über die gesamte Saison hinweg Vereinsmitglieder aller Altersgruppen im Einzel, Doppel und Mixed gegeneinander an.

Alle Informationen zur Verbandsrunde und weiteren Terminen sind auch auf unsere Homepage:

www.tennis-burgau.de zu finden

Midcourt-Meister 2022

Bild: Verein



Die Gebirgsjägervereinigung Burgau und Umgebung in Südtirol. (Bild: Verein)

Burgauer Gebirgsjäger im Pustertal – Gedenken an die Gefallenen

Die Gebirgsjägervereinigung Burgau und Umgebung hat im Südtiroler Pustertal, genauer in der Stadt Toblach, sechs schöne Urlaubstage mit Wanderungen und einer Gedenkfeier verbracht.

Wie alljährlich – das gehört schon zur Tradition – wurde eine kleine Gedenkfeier für die Gefallenen des 1. und 2. Weltkriegs sowie für die im Einsatz getöteten Soldaten und Soldatinnen der Bundeswehr, gehalten.

Die Feierlichkeit wurde gesänglich von unserem Ehrenvorstand Emil Vietz mit den Liedern „Auf einem Jägergrab“, dem „Kameradenlied“, dem „Vater Unser“ und dem „Gegrüßet seist du Maria“ begleitet. Der zweite Vorstand Rainer Schwitz trug die von Weber geschriebene Gedenkrede vor.

Begleitet wurden wir von den Kameraden des Südtiroler Schützenbundes SSB. Wir danken hierfür besonders Ehrenschiitzenmajor Josef Kaser, SchützenHptm Hans Widing, EhrenHptm Hans Unterhauser und Ehrenschiitzenmajor Sepp Reber die mit uns das Gedenken feierten.

Dieses Mal wurde besonders unseres unerwartet verstorbenen ersten Vorstands Oberstabsfeldwebel a.D. Harald Wagner, der seit Jahren freundschaftlich mit dem SSB verbunden war, und des Ehrenmitglieds Adolf Neumeier gedacht.

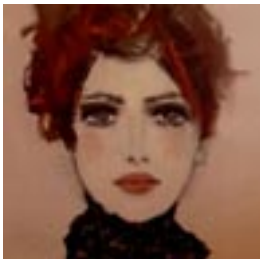
Frau Johanna Ganstaler, Präsidentin des Damenkomitees welches schon seit über 100 Jahre besteht und für die Pflege des Waldfriedhofes am Kühberg in Bruneck zuständig ist, erklärte uns die Entstehung dieser Gedenkstätte, in der Soldaten verschiedener Nationen und Konfessionen ihre letzte Ruhe gefunden haben. (RS)

Werben in Burgau aktuell

Verlag Fischer-Medienteam, Burgau

Samuel Fischer, Tel. 0171-7964619

E-Mail: samuel@fischer-medienteam.com



Ausstellung: Malgorzata Metzler "facettenreich" in der Burgauer Galerie

Die Ausstellung ist vom 15.07. bis 27.08.2022 zu den üblichen Geschäftszeiten geöffnet. Burgauer Galerie, Norbert-Schuster-Str. 6, Burgau.

Finanzielle Unterstützung für die Kinder- und Jugendarbeit in Bayern und im Landkreis Günzburg

Aktivierungskampagne des Bayerischen Jugendrings

Zur Reaktivierung der Kinder- und Jugendarbeit und als Wertschätzung der Ehrenamtlichen nach über zwei Jahren Pandemie stellt das Bayerische Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales Gelder zur Verfügung, die über den Kreisjugendring Günzburg abgerufen werden können. Ziel ist es, den Jugendverbänden und Jugendgruppen aller Vereine im Landkreis Günzburg schnell und unkompliziert finanzielle Unterstützung für Veranstaltungen und Aktivitäten zur Verfügung zu stellen.

Wichtig ist, dass die Aktion, Veranstaltung oder das Projekt das Miteinander unter Kindern, Jugendlichen und/oder Ehrenamtlichen in der Jugendarbeit fördert und ermöglicht. Begegnungen, egal ob ein Grillfest mit der Jugendgruppe, ein Ausflug oder ein Zeltlager sind das Ziel der Kampagne. Es ist möglich für die Kinder- und Jugendarbeit als Jugendverband oder Verein bis zu 800 € vom KJR Günzburg zu erhalten. Da die Fördergelder begrenzt sind, ist es wichtig, schnellstmöglich den Antrag zu stellen um noch in den Genuss zu kommen. Voraussetzung für den Zuschuss ist, dass der Verband/Verein eine Kooperation mit dem Kreisjugendring Günzburg eingeht.

Nähere Informationen, Interessensbekunden und Kooperationsvereinbarung findet ihr unter www.jugend-günzburg.de/service/zuschüsse oder ruft an unter 08221 95417 (Mo-Fr von 08:00 Uhr bis 12:30 Uhr)



Welcher Weg führt zur Blume

Auflösung von Seite 12

ANZEIGEN

Der Getränkemarkt in Ihrer Nähe!



- Bequem mit dem Auto direkt durch den Markt fahren
- Auf Wunsch wird beim Beladen geholfen
- Veranstaltungsservice
- Kühlanhänger-Vermietung
- Große Auswahl und freundlicher Service

Öffnungszeiten:
Di.-Fr. 9:00 – 12:00 Uhr
und 14:00 – 18:00 Uhr
Sa. 8:00 – 12:00 Uhr

Zollberg 4
89331 Burgau-
Unterknöringen
Tel. 08222-2222

www.rufhs.de
Sanitär
RUF
Zepplinstrasse 8
89331 Burgau

Regelmäßige Wartung spart Geld & Energie!

Jetzt Termin vereinbaren!
Tel. 08222 / 6749

Adalbert Eiband GmbH Steinmetzmeisterbetrieb

Grabdenkmäler und Bauarbeiten aus Naturstein seit 1913 in Burgau



Büro:
Amselweg 1
89331 Burgau

Tel. 08222 / 2579
Fax 08222 / 411235
www.a-eiband.de

Elektro Deisenhofer GmbH
Meisterfachbetrieb!

- ✓ Planung und Installation
- ✓ Reparatur und Service
- ✓ Neubau und Sanierung
- ✓ Baustrom
- ✓ PV-Anlagen
- ✓ Biogasanlagen



Brementalstr. 1 · 89331 Burgau | Telefon: 0 82 22 - 41 35 0 35
E-Mail: info@elektro-deisenhofer.de | www.elektro-deisenhofer.de

SV U führte Forderliste wieder ein



Nach einer jahrelangen Pause erweckte die Tischtennis-Abteilung des SV Unterknöringen wieder ihre Forderliste. Schriftführer Alexander Mengele brachte hierfür eine Menge an Energie und Zeit ein, um das Punktesystem zu erarbeiten und zu realisieren. So wurden verschiedene Kriterien bewertet und für die Sieger

gab es sehr schöne Wanderpokale. Insgesamt wurden dabei 303 Einzel- und 174 Doppelspiele ausgetragen.

Dabei hat Dieter Weißenhorner die meisten Einzelspiele (90) sowie Walter Czech und Manfred Findler die meisten Doppelspiele (beide 89) bestritten. Forderspieler der Saison wurde schließlich Manfred Findler, der 139-mal an der Platte stand vor Dieter Weißenhorner (135 Spiele) und Petar Nahirni (118 Spiele). Dabei wurde Manfred Findler mit 61350 Punkten auch bester Forderspieler und somit holte er sich auch den zweiten Wanderpokal des Forderkönigs. Hier belegte Benjamin Findler mit 20990 Punkten den 2. Platz vor Dieter Weißenhorner mit 16645 Punkten. Die beste Einzelbilanz erreichte Alexander Mengele mit 44:1 Spielen und im Doppel war wiederum Manfred Findler mit 73:16 Spielen vorne. Mit insgesamt 477 ausgetragenen Spielen wurde die Forderliste doch zu einem großen Erfolg und von den Aktiven sehr gut angenommen, was ihre Wiedereinführung zu 100% rechtfertigt.

Manfred Findler konnte sich mit 139 Spielen und 61350 Punkten gleich beide Wanderpokale sichern. Foto: Verein

Sommerfest beim SV U

Nach den Corona bedingten Ausfällen der letzten beiden Jahre konnte die Tischtennis-Abteilung des SV Unterknöringen endlich wieder ihr Sommerfest durchführen. Bei sehr schönem Wetter freuten sich die Jugendlichen und deren Eltern sowie die aktiven Tischtennisakteure auf einen gemeinsamen und gemütlichen Abend, an dem es



nach dem Essen, (es gab verschiedene Pizzas, die vorort ganz frisch auf den Teller kamen) noch einige Ehrungen für verdiente Tischtennisspieler vom SV U gab. So konnte Abteilungsleiter Benjamin Findler als Anerkennung für besondere Verdienste um den Bayerischen Tischtennisport Michael Fibi die Ehrennadel in Gold mit kleinem Kranz sowie vom Bayerischen Landessportverband die Ehrennadel in Gold mit großem Kranz für langjährige hervorragende Verdienste im Sport verleihen. Weitere Ehrungen gab es für 40-jähriges Tischtennis-Jubiläum für Thomas Schretzenmaier, Werner Findler und Joachim Findler. Für 30 Jahre Tischtennis konnten Stefan Weißenhorner, Benjamin Findler, Christian Winterstein, Stephan Meissner, Peter Nägele, Thomas Feistle, Michael Schwenk, Dieter Weißenhorner, Reinhard Sailer und Sven Arendt Urkunden in Empfang nehmen. Für 20 Jahre wurden Tanja Gebert, Alexander Mengele und Sascha Mayer geehrt.

Sehr angetan von der überraschenden Ehrung zeigte sich Jugendtrainer Michael Fibi vom SV U. Bild: Verein

Niklas Fink gewinnt Vorgabeturnier

Nach zwei Jahren Corona Pause konnte nun endlich wieder das schon traditionelle Vorgabeturnier der Tischtennis-Abteilung des SV Unterknöringen durchgeführt werden. Nachdem der letzte Titelverteidiger Christian Ortlieb verletzungsbedingt nicht teilnehmen konnte, war natürlich der Gewinn des Wanderpokals bei allen Teilnehmern an ihrem Einsatzwillen zu spüren. Bei dem Turnier, an dem alle Mitglieder der Tischtennis-Abteilung teilnehmen können, spielen Mädchen, Buben, Damen und Herren in einem bestimmten Modus gegeneinander, wobei immer der Klassenhöhere seinem durch ein Los gezogenen Gegner eine bestimmte Anzahl an Punkten vorgeben muss. Wie schon im Vorjahr wurde wieder nach dem Schweizer – System gespielt. Durch die zahlreiche Teilnahme wurde das von der Abteilungsleitung fest integrierte Turnier wieder zu einem tollen Wettbewerb, der vor allem den Jugendlichen sehr viel Spaß bereitet hat.

Nachdem beim letzten Mal ausschließlich Herren auf dem Siegerpodest standen, konnten sich diesmal wieder die Jugendlichen in den Vordergrund spielen. So gewann am Ende mit Niklas Fink ein talentiertes Nachwuchstalent und verwies den bereits dreimaligen Sieger Petar Nahirni auf den 2. Platz.

Den dritten Rang sicherte sich mit Leopold Schroll ebenfalls ein junges Nachwuchstalent.

Beim anschließenden Sommerfest nahm Abteilungsleiter Benjamin Findler dann auch gleich die Siegerehrung vor und bedankte sich für die sehr faire und reibungslose Abwicklung des Turniers und erhofft sich, dass diese positive Entwicklung weiter ausgebaut wird.

Die Sieger des Vorgabeturniers 2022 von links: Petar Nahirni (2. Platz), Niklas Fink (Sieger) und Leopold Schroll (3. Platz). Foto: Verein



ALLES AUS EINER HAND

BAU SAN

Der Handwerksbetrieb in Ihrer Nähe!



- festangestellte Mitarbeiter
- An- und Umbau
- Zimmererarbeiten
- Holzbau, Dachgauben, Treppen
- Dachgeschoss- und Innenausbau
- Wärmedämmung Dach und Wand
- Maurerarbeiten
- Bad-Komplettsanierung (auch barrierefrei)
- Sanitärinstallation
- Heizungsanlagen aller Art
- Fenster + Türen + Böden
- Malerarbeiten, Hubwagen
- Mauertrockenlegung

BauSAN – Wir stehen für Qualität am Bau
08222/96 65 60 · www.bausan-schwaben.de



**Meisterbetrieb
seit 20 Jahren**

Unsere Leistungen:

- eingehende Standort-Beratung und Entwurfsskizzen für jeden Geschmack
- Bäume, Sträucher, Solitärgehölze, Rosen und Stauden in jeder Größe und nach Ihrer Wahl
- Geländemodellierung und Rodung
- Anlage von Teichen und Bachläufen
- Holzbau, Pergola und Zäune
- unser sehr hoher Qualitätsstandard
- Stein- und Holzterrassen-Sitzplätze
- Anlage von Wegen, Mauern und Treppen mit Natur- und Kunststeinen sowie Pflaster aus aller Welt
- Rollrasen und Rasen-Ansaaten
- Bewässerungsanlagen und Mähroboter
- Ganzjahrespflege Ihres Gartens

R. Gashi GbR
Zeppelinstraße 10
89331 Burgau
Tel. 0 82 22/41 16 44
Mobil 01 72/8 25 62 10

GASHI

Garten & Landschaftsbau
Pflaster · Pflanzungen · Pflege

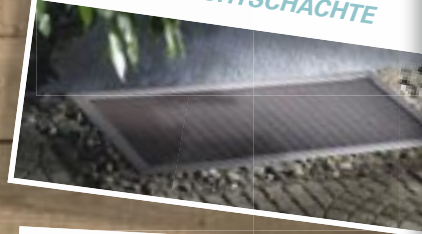
www.gashi-galabau.de · info@gashi-galabau.de

BWS | Bautechnik



Ihr starker Partner für
**WETTER-, SICHT- UND
SONNENSCHUTZ**

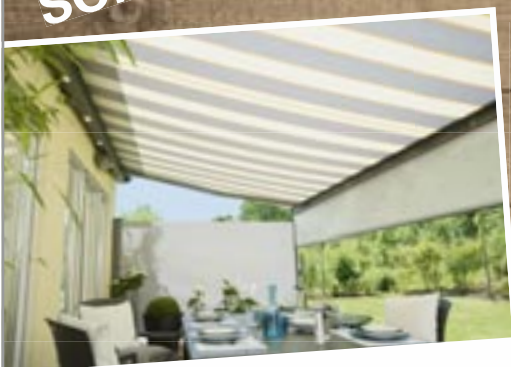
**INSEKTENSCHUTZ
AUCH FÜR LICHTSCHÄCHTE**



**TERRASSENDÄCHER
UND GLASOASEN**



**MARKISEN
IN TOLLEN FARBEN UND FORMEN**



**UNSER SORTIMENT
FÜR IHR ZUHAUSE!**

- TERRASSENDÄCHER
- ROLLADEN
- AUSSENJALOUSIEN
- MARKISEN
- SCHRÄGVERSCHATTUNG
- WINTERGARTEN-VERSCHATTUNGEN
- INNENVERSCHATTUNG
- INSEKTENSCHUTZ
- ALUMINIUMTORE
- MOTORISIERUNG UND STEUERUNG
- SERVICE & REPARATUREN
- UND VIELES MEHR...

BWS | Bautechnik
Wetter- Sicht- & Sonnenschutz

Gutenbergstraße 1
89331 Burgau

Telefon 08222 - 41002-0
Fax 08222 - 41002-29

info@bws-bautechnik.de
www.bws-bautechnik.de

Der Handels- und Gewerbeverein Burgau e.V. (HGV) stellt sich vor



In der August-Ausgabe von Burgau aktuell steht ein weiteres HGV-Mitglied im Mittelpunkt.

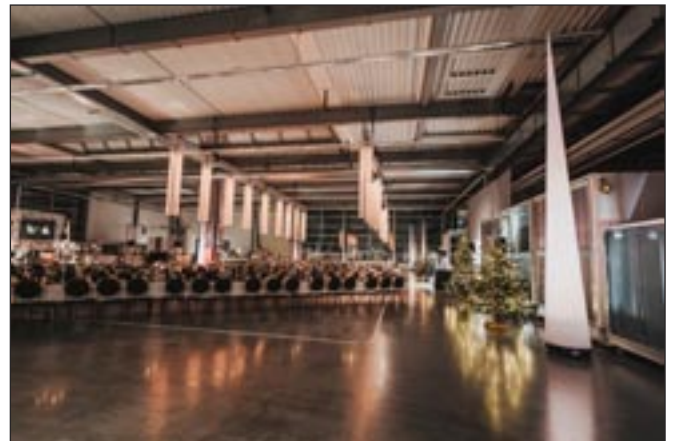
Higher Level – Eventmanagement & Eventverleih. Full Service rund um Events

Eventmanagement, die Planung, die Organisation und das Durchführen von Veranstaltungen für die Öffentlichkeit – das waren ursprünglich die Schwerpunkte bei der Gründung der Higher Level GbR im Jahr 2015. Bereits nach den ersten erfolgreichen Events, teilweise mit mehreren hundert Besuchern sowie aufgrund verschiedener Anfragen, erfolgte die Erweiterung um das Geschäftsfeld Eventverleih. Mit der Bereitstellung von entsprechender Eventausstattung und Veranstaltungstechnik wie auch im Hinblick auf Infrastruktur und Service entwickelte sich Higher Level innerhalb kürzester Zeit zum Full-Service-Eventdienstleister und Komplettausstatter.

Higher Level verfügt über ein umfassendes Portfolio an Mietequipment in großen Stückzahlen und kann somit auch kurzfristig und absolut flexibel auf die Wünsche der Kunden reagieren. Im Online-Shop finden sich mehr als 250 Artikel, auch Sonderwünsche können über ein breitgefächertes Netzwerk an Partnerunternehmen schnell und unkompliziert erfüllt werden.

Egal ob für die private Veranstaltung oder für das Firmenevent im großen Stil: Auf Wunsch bietet Higher Level den kompletten Service aus einer Hand: Von der Ideenfindung, der Planung und der Durchführung, vom Mobiliar, der Dekoration und der Veranstaltungstechnik, bis hin zur Unterstützung bei der Auswahl von Servicepartnern oder des Caterings. Im Jahr 2019 setzten zehn Mitarbeiter ins-

gesamt 350 Veranstaltungen um. Auch wenn die Eventbranche aufgrund der Pandemie ausgebremst wurde, Higher Level startete innerhalb nur kurzer Zeit wieder durch und das Team um die Inhaber Fabian Bee und Benedikt Stimpfig stattete in diesem Jahr bereits 220 Veranstaltungen aus. Auch in der Markgrafenstadt selbst ist Higher Level regelmäßig bei größeren Events präsent: Dazu zählen unter anderem die Begleitung der langen Einkaufsnacht, des Storchenfestes, aber auch die Heimspiele des ESV Burgau. Gleichzeitig beteiligt sich Higher Level am Sponsoring heimischer Vereine. Für das Jahr 2023 steht das Unternehmen ebenfalls bereits in den Startlöchern: Vom 20. bis zum 24. Juli 2023 findet das Historische Fest statt, bei dem Higher Level mitwirkende Vereine und Gruppen wieder mit Veranstaltungstechnik und -equipment ausstattet.



Von der privaten Veranstaltung bis zum Firmenevent: Als Full-Service-Eventdienstleister und Komplettausstatter bietet das Team von Higher Level sämtliche Leistungen aus einer Hand.



Mit Higher Level bei Events immer auf der sicheren Seite: Die Inhaber Fabian Bee (links) und Benedikt Stimpfig.

Higher Level GbR
Eventmanagement & Eventverleih
Haldenwanger Straße 9, 89331 Burgau

Fabian Bee: 0172 / 685 4656
Benedikt Stimpfig: 0174 / 245 1064
E-Mail: info@higherlevel.events
Internet: www.higherlevel.events



Freiwillige Feuerwehr Burgau

Weitere Infos finden Sie auch auf unserer Webseite:
www.Feuerwehr-Burgau.de

Auszug aus unseren Einsätzen:

07.07.2022, 17:48 Uhr **First Responder in Burgau**
 Feuerwehrdienstleistende: 4
 Dauer des Einsatzes: 1 Stunde

27.06.2022, 22:49 Uhr **Brand einer Garage in Burgau**
 Feuerwehrdienstleistende: 28
 Dauer des Einsatzes: 2 Stunden

25.06.2022, 12:40 Uhr
Personenrettung mit Drehleiter in Röfingen
 Feuerwehrdienstleistende: 6
 Dauer des Einsatzes: 1 Stunde

24.06.2022, 10:40 Uhr
Personenrettung in Burgau
 Feuerwehrdienstleistende: 6
 Dauer des Einsatzes: 1 Stunde

21.06.2022, 14:40 Uhr
Absicherung nach Bombenfund in Waldheim
 Feuerwehrdienstleistende: 4
 Dauer des Einsatzes: 4 Stunden

19.06.2022, 09:02 Uhr
Verkehrsunfall mit Transporter auf der A8
 Feuerwehrdienstleistende: 35
 Dauer des Einsatzes: 2,5 Stunden



ALLES FÜR SCHULE UND BÜRO

AKTION ZUM SCHULANFANG

KAUFE DEINE SCHULSACHEN BEI UNS UND DU ERHÄLTST EINE SCHULBOX MIT TOLLEN ÜBERRASCHUNGEN GRATIS DAZU!*



ABHOLSERVICE:

SCHICKE UNS DEINE LISTE PER MAIL
VERKAUF@BOECK-BUEROTECHNIK.DE
 ODER **WHATSAPP 08222 2434**
 NACH 24 STUNDEN IST SIE ABHOLBEREIT!*



*AB 35 EURO EINKAUFSWERT

Otto Böck GmbH · Tel. 08222 2434
 Kappelstr. 21 · 89331 Burgau
www.boeck-buerotechnik.de



Problemlöser Nachdenker
 Mitdenker Kundenverstehender
 Terminhalter Neuwegegeher
 Überblickhalter Kundenwunscherfüller
 Geduldhaber Treueliebhaber
 Lösungsfinder Pixelstapler
 Steinausdemwegräumer
 Überdentellerranddenker
Ideenfinder
ZEIT FÜR NEUWEGE

100+ JAHRE

RÖDERER
 medienproduktion



Ernst und Rosi Röderer
 Markgrafenstraße 7
 89331 Burgau
 Telefon 08222-96610

WWW.ROEDERER-DRUCK.DE



Komposttütenaktion Sommer 2022

Der Kreisabfallwirtschaftsbetrieb Günzburg bietet auch heuer wieder auf allen Wertstoffhöfen im Landkreis kostenfrei Papiertüten zum Sammeln des Biomülls an.

Von Juni – September sind auf allen Wertstoffhöfen im Landkreis Komposttüten aus Papier in haushaltsüblichen Mengen erhältlich. Testen Sie die hochwertigen Papiertüten als Alternative zu Kunststoff- oder Biokunststoffprodukten. Plastik ist nicht kompostierbar und muss aufwändig aussortiert werden. Auch kompostierbare Tüten sind ungern gesehen, da sie nur schwer von gewöhnlichen Plastik zu unterscheiden sind. Nutzen Sie möglichst eine kompostierbare Papiertüte oder wickeln Sie die Bioabfälle in Zeitungspapier ein. Nutzen Sie bitte keine Discounter-Bäckertüten aufgrund des Plastik- Sichtfensters.

Hier noch ein paar zusätzliche Tipps für die Sommermonate:

- Knüll- und Zeitungspapier unten in die Tonne und zwischen den Bioabfall legen.
- Feuchte Küchenabfälle möglichst abtropfen lassen oder in Papier wickeln.
- Die Biotonne nicht in die pralle Sonne stellen.
- Untergemischter trockener Strauch- bzw. Rasenschnitt nimmt Feuchtigkeit auf.
- Die Biotonne sollte nach jeder Leerung gereinigt werden.
- Den Deckel der Biotonne immer verschlossen halten.
- Sie helfen dem Müllfahrer, wenn Sie Tonnen fraktionsbezogen und paarweise bereit stellen.

Weitere Informationen zur Bioabfallsammlung können Sie auf der Homepage des Kreisabfallwirtschaftsbetriebes unter kaw.landkreis-guenzburg.de nachlesen.

Fundgegenstände - Aktuell

Fundgegenstände mit Stand vom 19.07.2022				
Folgende Fundgegenstände wurden bei der Stadt Burgau abgegeben bzw. angemeldet:				
Fd.Nr.:	angemeldet am:	Fundgegenstand:	Funddatum:	Fundort:
05 2022	08.02.2022	Anhänger: Engel mit Aufdruck "21.März"	08.02.2022	Krumbacher Str.
07 2022	28.02.2022	Fahrrad, GALANO, weiß,rot,schwarz	27.02.2022	Dillinger Str.
08 2022	03.03.2022	Bettflasche grau mit schwarzem Elch	23.01.2022	Haldenwanger Str.
09 2022	10.03.2022	Fahrrad, HEIDEMANN, silber	10.03.2022	Mühlstr.
11 2022	17.03.2022	Bargeld	17.03.2022	Gerichtsweg (Rathaus)
14 2022	25.03.2022	Kraftrad, HONDA, blau,rot,weiß	02.01.2022	Wald
15 2022	07.04.2022	Ring silber und Ring silber/schwarz	07.04.2022	Stadtgebiet
17 2022	28.04.2022	Fahrrad, calvin, blau, Gepäckträger	28.04.2022	Gartenstr.
18 2022	28.04.2022	Fahrrad, KETTLER, silber	26.04.2022	Remsharter Str.
19 2022	10.05.2022	Smartphone HUAWEI mit schwarz/gelber Schutzhülle	10.05.2022	Remsharter Str. (Grundschule)
21 2022	16.05.2022	Fahrrad, HEAD/GRANGER, schwarz, weiß, rot	15.05.2022	Bleichstr.
23 2022	25.05.2022	Fahrrad, Pegasus, schwarz	01.05.2022	Aberthamer Str.
24 2022	25.05.2022	Bargeld	25.05.2022	Richard-Wagner-Str.
26 2022	06.06.2022	Bargeld	03.06.2022	Bank
27 2022	21.06.2022	Brille grau	21.06.2022	Böck Bürotechnik
28 2022	23.06.2022	Mobiltelefon, NOKIA	23.06.2022	Spitzstr.
29 2022	29.06.2022	Deutschland Card	29.06.2022	Siemensstr. (LIDL)
30 2022	04.07.2022	Fahrrad, Hercules, blau, mit Korb	04.07.2022	Industriestr. (V-Markt)
32 2022	18.07.2022	Fahrrad, Kettler, schwarz, Gepäckträger	18.07.2022	Bleichstr.
		verschiedene Schlüssel		

Die Aufbewahrungsfrist beträgt sechs Monate nach Anmeldung der Fundsache im Fundbüro, danach geht der Gegenstand in das Eigentum des Finders über. Sie erreichen unser Fundamt zu den allgemeinen Öffnungszeiten des Rathauses unter der Tel.: 08222 4006-29

Auch auf unserer Homepage wird die Fundliste unter der Rubrik "Bekanntmachungen" stetig aktualisiert.



UTZT
KFZ-SACHVERSTÄNDIGE
 Ingenieurbüro für Fahrzeugtechnik



TUV NORD

Ihr Ansprechpartner für:

- Unfallgutachten** ■
- Oldtimergutachten** ■
- Wertgutachten** ■
- HU/AU – TÜV** ■



UTZT KFZ-Sachverständige GmbH
 Dipl.-Ing. (FH) Erich Hauptelthofer
 An der Römerstraße 20
 89331 Burgau (Gewerbegebiet Unterknöringen)
 Tel.: +49 (0)8222 966880 · www.utz.de

MO – FR:
 8 - 12 u. 13 - 17 Uhr

SAMSTAG:
 8 – 13 Uhr




LANDGASTHOF JEHLE
 seit 1903

einfach gut essen


Landgasthof Jehle
 Pfarrer-Völk-Straße 22
 89331 Burgau/Limbach
 Telefon 08222-1602
www.gasthof-jehle.com

wir freuen uns auf Sie

S.M. PARKETT & FUSSBODENTECHNIK GMBH

...wenn Sie auf schöne Böden stehen...



Ausstellung, Beratung & Verkauf
 Seilerstraße 2 · 89331 Burgau
 Telefon 08222/90159 · www.sm-parkett.de

Öffnungszeiten nach Terminvereinbarung



Vordächer Vorhäuser

Der schöne und praktische Schutz vor Wind und Regen!

Eigene Produktion in Burgau!

**Sei bereit –
wir sind es.**

**Morgen
kann kommen.**

Wir machen den Weg frei.



#basis

#team

#zukunft

WYLD

#power

#next level

#crazy

#frech

Jetzt am Start: Die neue Community deiner HeimatBank. Profitiere auch du von coolen Events und Aktionen in deiner Nähe. Bleib informiert auf unseren Social Media Kanälen sowie auf vr-wyld.de

**VR-Bank
Donau-Mindel eG**
Meine HeimatBank • heimat-bank.de

**KÜCHEN ZUM KOCHEN,
ESSEN UND LEBEN**

**Neue
Küchen
in unserer
Ausstellung**

Das Kochfeld mit integriertem Muldenlüfter ist die perfekte Lösung für jede Kochinsel.

EDLE KOMBINATION AUS GLAS & HOLZ

Neben den praktischen, geräumigen und hochwertigen Auszügen sind unsere Hängevitirinen mit der per Fernbedienung farblich abstimmbaren Beleuchtung unser persönliches Highlight!

HERZSTÜCK®
ZUHAUSE IN DER KÜCHE.

Natürlich wohnen –
besser leben www.moebel-riederle.de

RIEDERLE

Augsburger Straße 37 - 89331 Burgau - Telefon 08222/3090
Ihr Massivholz- und Küchenspezialist

**Musterküchen
& Elektrogeräte
im Abverkauf!**